

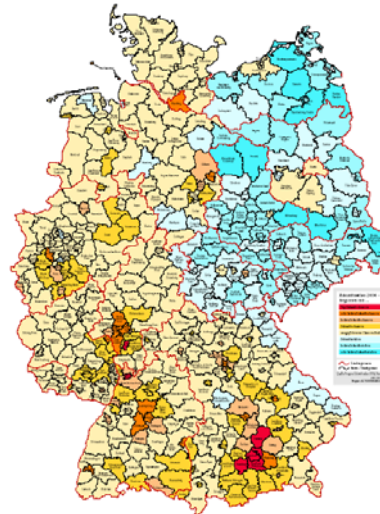
Ergebnisse der Sonderauswertung
für die Landkreise **Siegen-Wittgenstein** und **Olpe** und die
Region **Siegen** auf Basis des

Prognos-Zukunftsatlas 2004

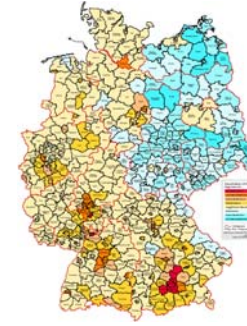
Deutschlands Regionen im
Zukunftswettbewerb

Auftraggeber
Industrie- und Handelskammer
Siegen

Bremen, Dezember 2004



Der **Prognos Zukunftsatlas 2004** ermittelt anhand von 29 makro- und sozioökonomischen Indikatoren die Zukunftsfähigkeit der 439 Kreise und kreisfreien Städte in Deutschland. Der Zukunftsatlas wurde erstellt in Zusammenarbeit mit *dem* Handelsblatt.



Stärken und Vorteile des Zukunftsatlas gegenüber anderen Rankings

- **Flächendeckend** für alle 439 Kreise und kreisfreien Städte in Deutschland.
- Relativierung von **Größeneffekten**, d.h. alle Standorte haben gleiche Ausgangsbedingungen und „Chancen“ innerhalb des Rankings.
- Reduzierung des Indikatorensets auf **aussagekräftige Standort- und Zukunftsindikatoren**.
- Gewährleistung der **Übersichtlichkeit** (29 Indikatoren) und Differenzierung nach Gesamtindex und 6 Teilindices.
- Bewertung der Zukunftsfähigkeit eines Standortes aus Sicht von **Investoren** (Standortfaktoren) und **arbeitssuchenden Haushalten**.
- Berücksichtigung **zukünftiger Entwicklungen** (Strukturwandel, demografische Entwicklung, öffentliche Schuldenlast, etc.).

Der **ZUKUNFTSINDEX** ermittelt anhand von 29 makro- und sozioökonomischen Indikatoren die Zukunftschancen der 439 Kreise und Kreisfreien Städte Deutschlands

Themen-Indices

DYNAMIK-INDEX

STÄRKE-INDEX

11 Indikatoren (entspricht 38 %)

18 Indikatoren (entspricht 62 %)

Demographie

4 Indikat. = 14 %

1. **Bevölkerungsentwicklung**
2. **Wanderungssaldo Junge Erwachsene**

12. **Fertilitätsrate**
13. **Anteil Junger Erwachsener**

Soziale Lage & Wohlstand

5 Indikat. = 17 %

3. *Entwicklung der Sozialhilfequote*

14. **Kaufkraftkennziffer**
15. **Kriminalitätsrate**
16. **Öffentliche Verschuldung**
17. **Sozialhilfequote**

Arbeitsmarkt

8 Indikat. = 28 %

4. *Veränderung der Arbeitsplatzdichte*
5. *Entwicklung der Arbeitslosenquote*
6. *Entwicklung der Tertiärbeschäftigung*
7. *Entwicklung Anteil Hochqualifizierter*

18. **Arbeitsplatzdichte**
19. **Arbeitslosenquote**
20. **Anteil der Tertiärbeschäftigten**
21. **Ant. hochqualifizierter Beschäftigter**

Wettbewerb & Innovation

11 Indikat. = 38 %

8. *Entwicklung des BIP zu Marktpreisen*
9. *Entw. der Gründungsintensität*
10. *Entwicklung 10 Wachstumsbranchen*
11. *Entw. des FuE-Beschäftigtenanteils*

22. **BIP je Beschäftigten**
23. **Anzahl Konzernzentralen Top 500**
24. **Unternehmensgründungen**
25. **Beschäftigte in 15 Zukunftsbranchen**
26. **Investitionsquote der Industrie**
27. **Patentintensität**
28. **Anteil FuE-Personal an Beschäftigten**

Erreichbarkeit

1 Indikat. = 3 %

29. **Fahrzeit BAB-Anschluss**

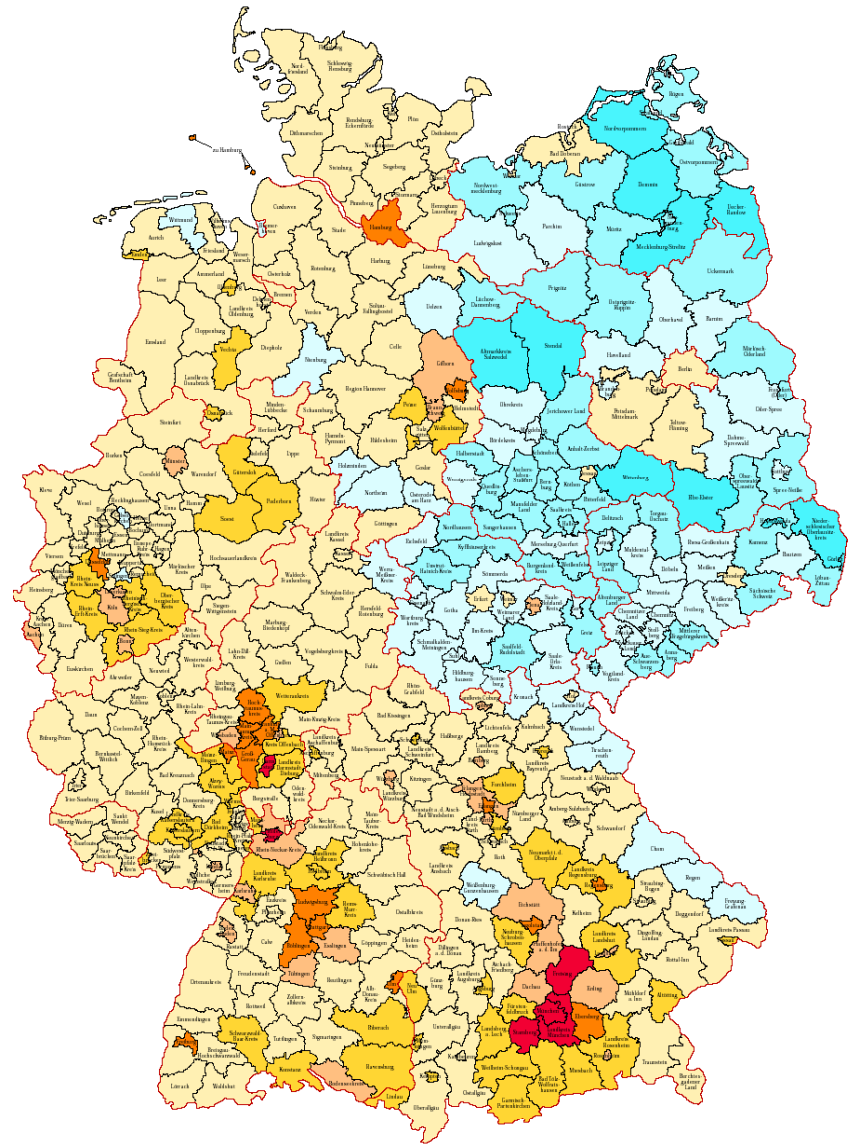
Gesamtergebnis des Zukunftsatlas 2004

Zukunftsatlas 2004 –
Regionen mit ...

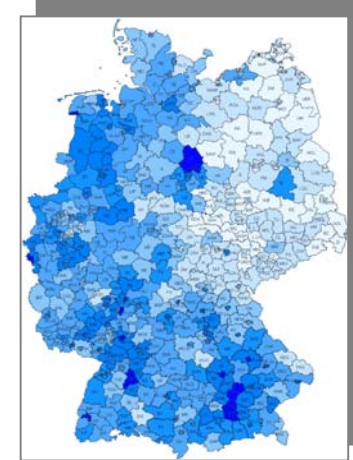
- Top-Zukunftschancen
- sehr hohen Zukunftschancen
- hohen Zukunftschancen
- Zukunftschancen
- ausgeglichenem Chancen-Risiko-Mix
- Zukunftsrisiken
- hohen Zukunftsrisiken
- sehr hohen Zukunftsrisiken

Ländergrenzen
Kreis-/Stadtgrenze

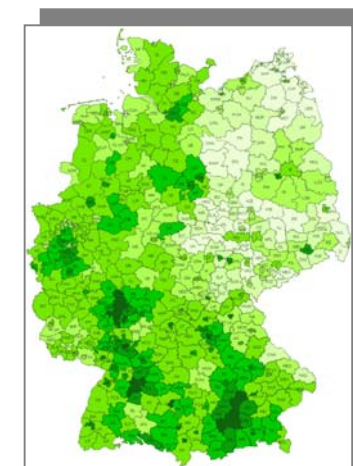
Quelle: Prognos Zukunftsatlas 2004, Stand Juli 2004
Grafik: Klaus Zimmermann
Prognos AG/HANDELSBLATT-GRAFIK

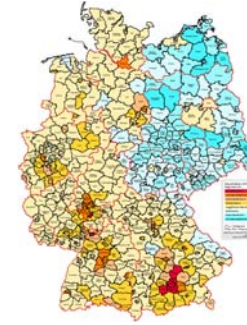


Dynamik



Stärke

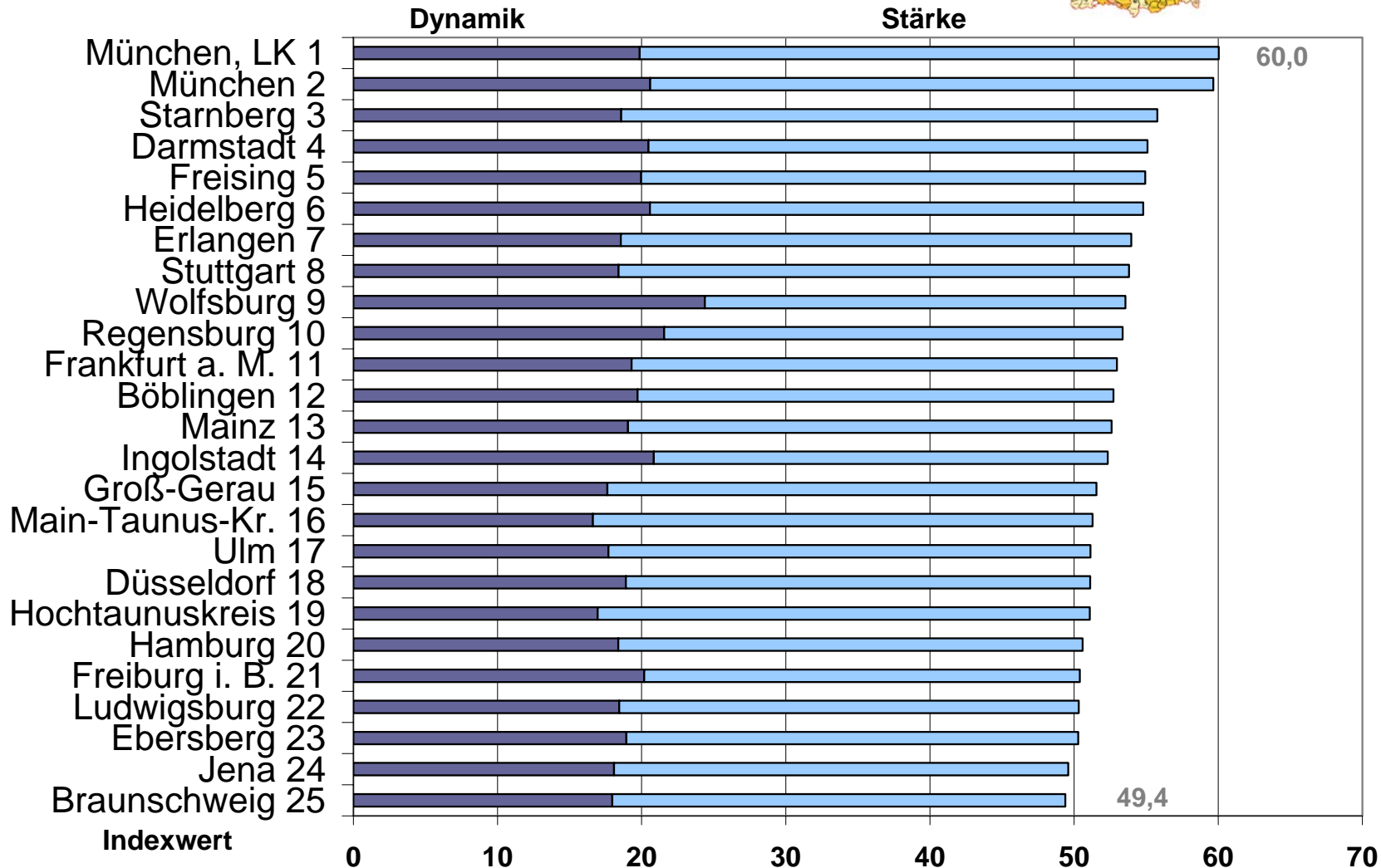
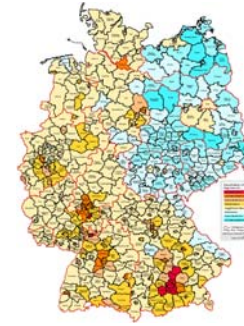




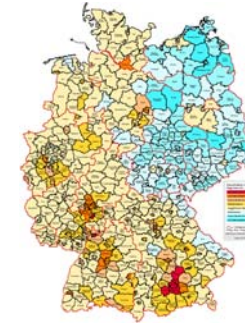
Die Kernaussagen des Rankings

- Die höchsten Zukunftschancen haben **Agglomerationsräume** mit leistungsfähiger Wirtschaftsstruktur, insbesondere **süd- und westdeutsche** Regionen.
- **Nord- und Ostdeutschland** besitzt mit Ausnahme weniger „Hot-Spots“ schlechtere Zukunftschancen als der Süden.
- Die starken Standorte sind weitestgehend auch dynamisch, die stärksten Standorte wachsen jedoch nicht am schnellsten.
- Aufgrund von **Suburbanisierungseffekten** profitieren Umlandstandorte von starken Zentren.
- Im Schatten etablierter Wachstumskerne bilden sich „**Wachstumsstandorte der 2. Reihe**“ (Hidden-Champions).
- **Beste Zukunftschancen** bestehen für Standorte mit hoher technologischer Leistungsfähigkeit, stabiler Wirtschaftsstruktur und positiver demografischer Entwicklung. Dies gilt sowohl für ländliche als auch urbane Räume.
- **Schlechte Zukunftschancen** haben ländliche Kreise ohne eigene Wachstumsträger sowie (Groß-)Städte mit sozialen Problemen (Kriminalität, Sozialhilfe), Problemlagen im Strukturwandel und hoher Schuldenlast.

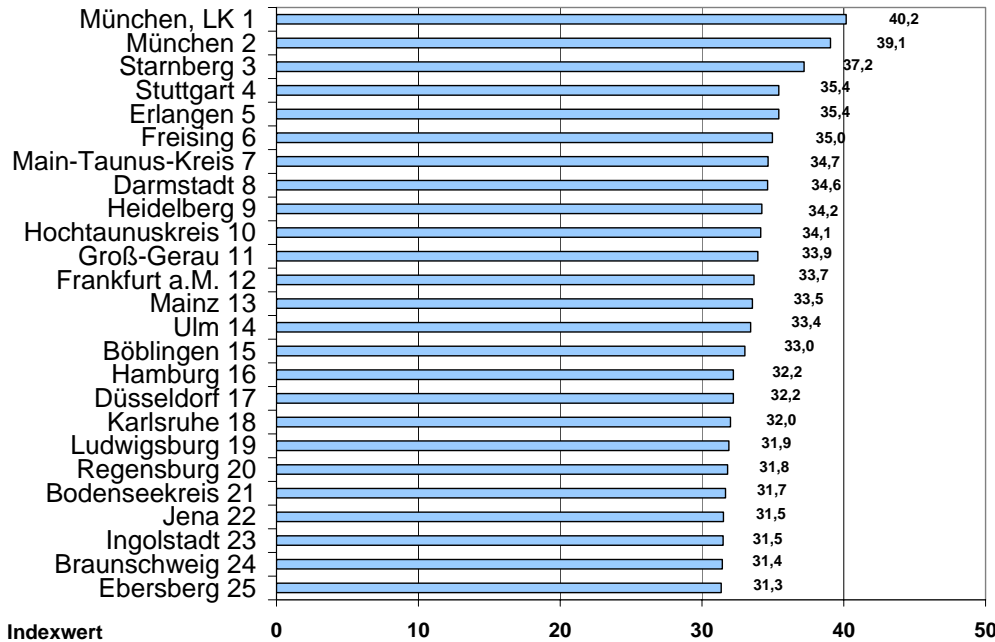
Die Top 25 Zukunftsregionen in Deutschland



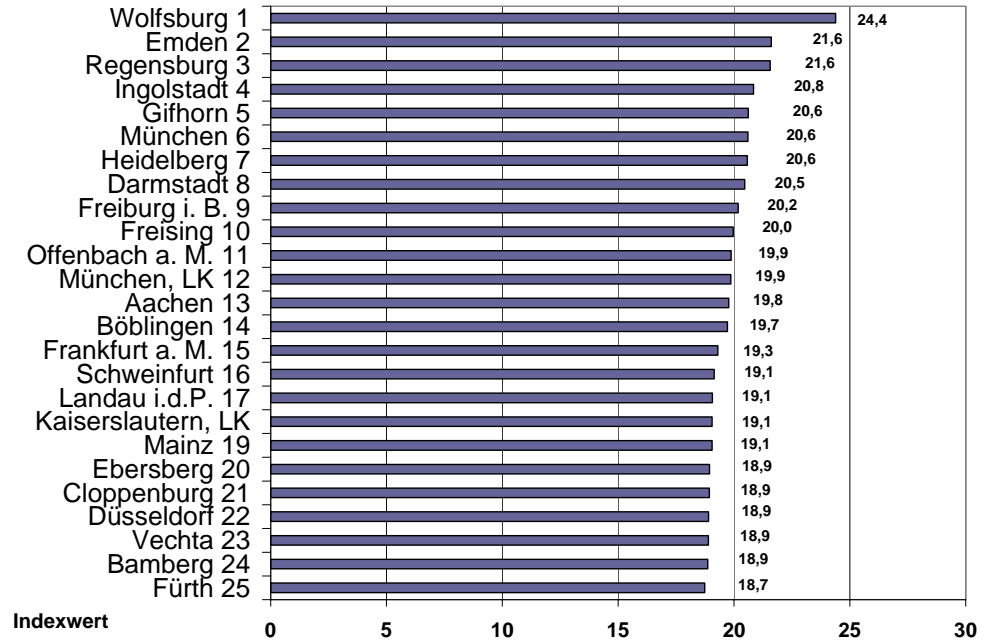
Die Top 25 Regionen Deutschlands: „Stärke“ und „Dynamik“



Stärke

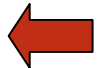


Dynamik



Einordnung der Region in die Zukunftsgruppen **prognos**

	Region mit	N	Beispiele Westdeutschland	Beispiele Ostdeutschland	Region Siegen	
	Top Zukunftschancen	6	München LK und Stadt, Starnberg, Darmstadt, Freising, Heidelberg	-		
	sehr hohen Zukunftschancen	17	Hamburg, Frankfurt, Freiburg, Wolfsburg, Regensburg, Düsseldorf	-		
	hohen Zukunftschancen	28	Köln, Bonn, Münster, Aachen, Wiesbaden, Braunschweig, Bodenseekreis	Jena		
	Zukunftschancen	58	Oberbergischer Kreis, Soest, Paderborn, Rhein-Sieg-Kreis, Gütersloh, Wettaukreis	-		
	ausgeglichenem Chancen-Risiko-Mix	210	Hagen, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis, Westerwald, Lahn-Dill-Kreis, Gießen	Teltow-Fläming, Erfurt, Weimar, Potsdam, Dresden, Rostock	Siegen- Wittgenstein, Olpe	
	Zukunftsrisiken	62	Wittmund, Wunsiedel, Osterode a.H., Regen, Gelsenkirchen, Holzminden	Ohrekreis, Oder-Spree, Freiberg, Sonneberg, Wartburgkreis		
	hohen Zukunftsrisiken	47	Lüchow-Dannenberg	Plauen, Klöthen, Spree- Neiße, Müritzt, Kamenz, Prignitz		
	sehr hohen Zukunftsrisiken	11	-	Wittenberg, Stendal, Hoyerswerda, Demmin, Görlitz		



Die Region Siegen im Überblick



Olpe
 142.000 EW
 Region mit
 ausgeglichenem
 Chancen-Risiko-Mix

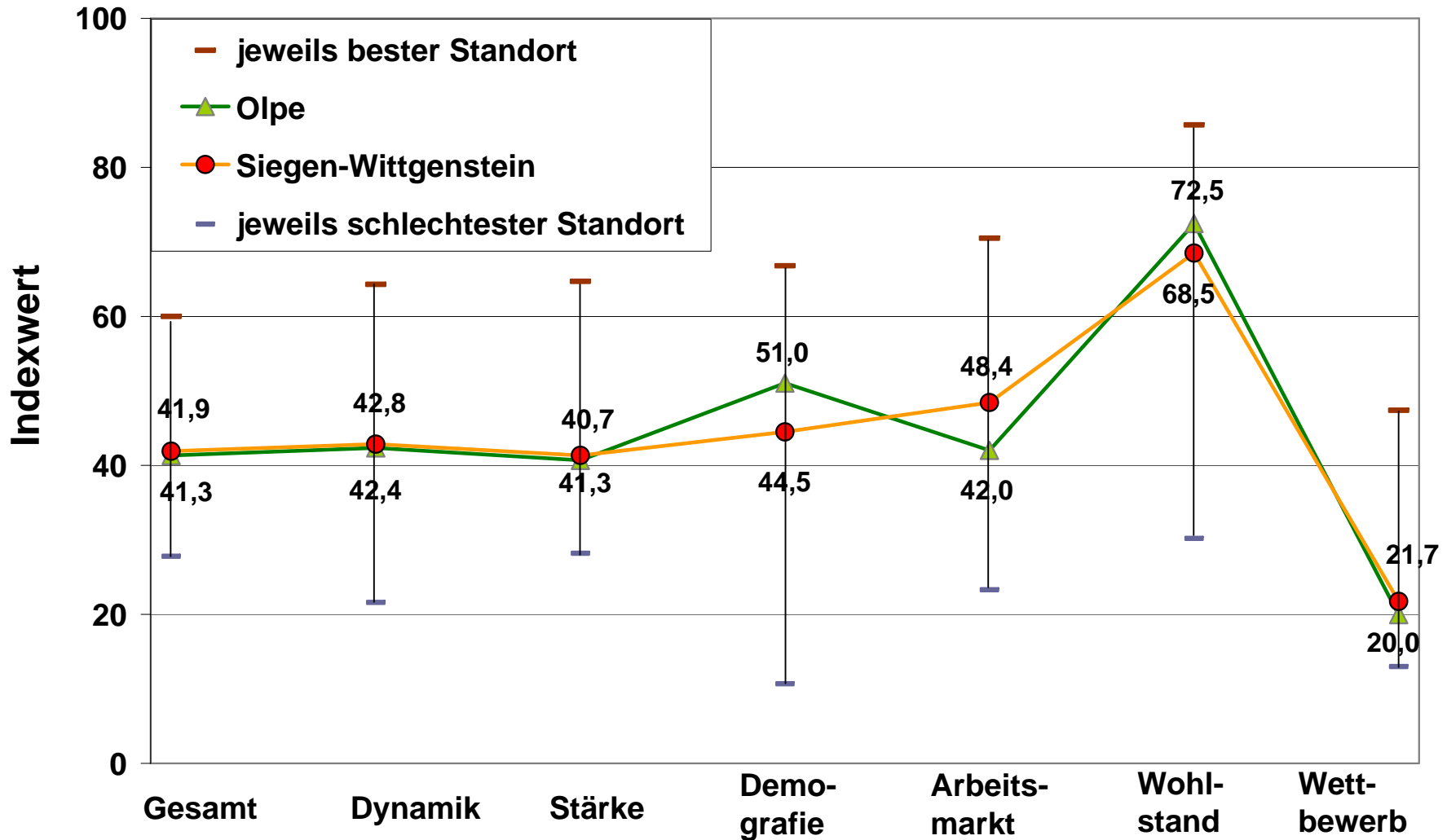
N=439	Rang
Gesamt	239
Dynamik	209
Stärke	244
Demografie	68
Arbeitsmarkt	293
Wohlstand	70
Wettbewerb	347



Siegen-Wittgenstein
 295.000 EW
 Region mit
 ausgeglichenem
 Chancen-Risiko-Mix

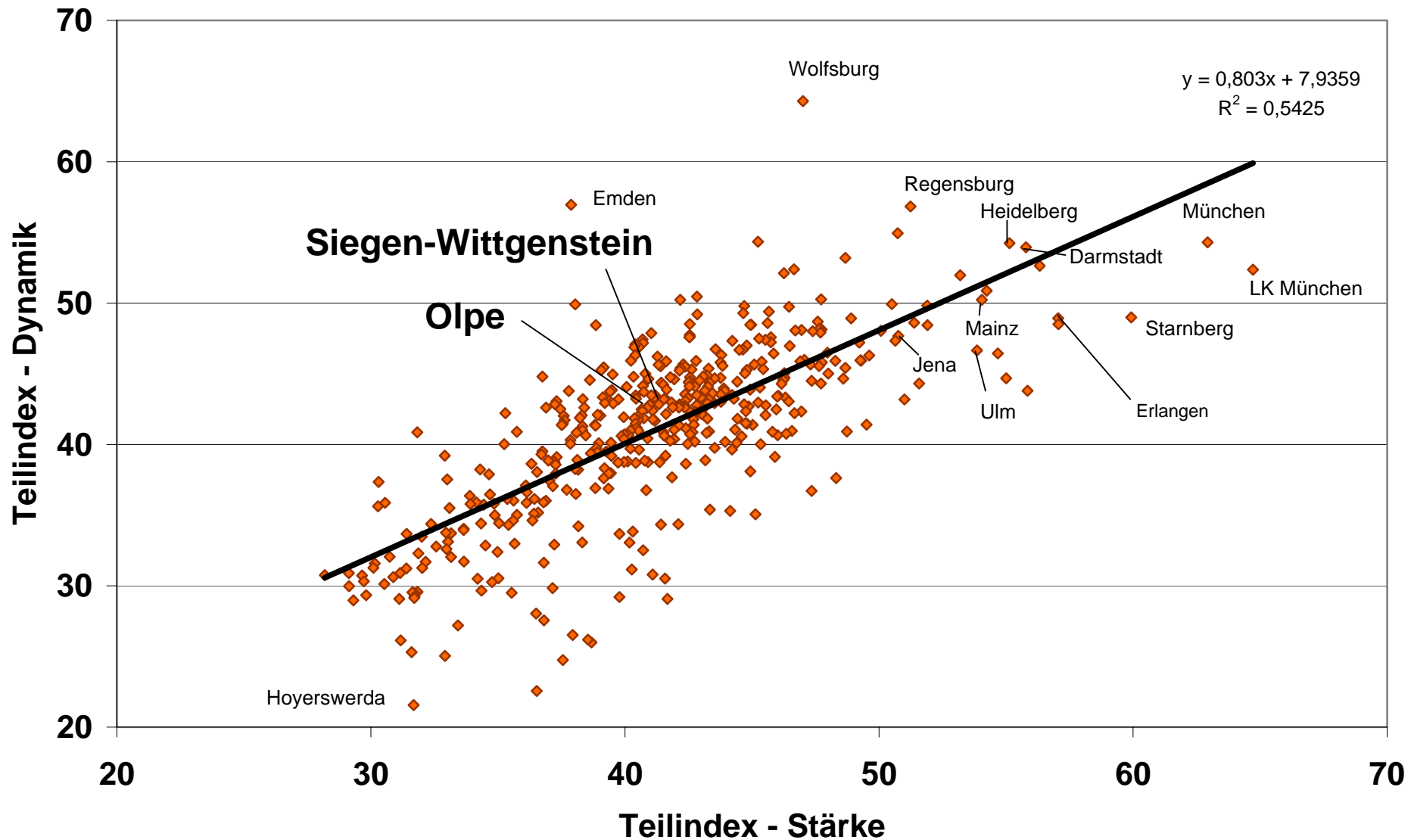
N=439	Rang
Gesamt	217
Dynamik	187
Stärke	219
Demografie	237
Arbeitsmarkt	107
Wohlstand	156
Wettbewerb	271

Vergleich der Teilindex-Werte in der Region Siegen



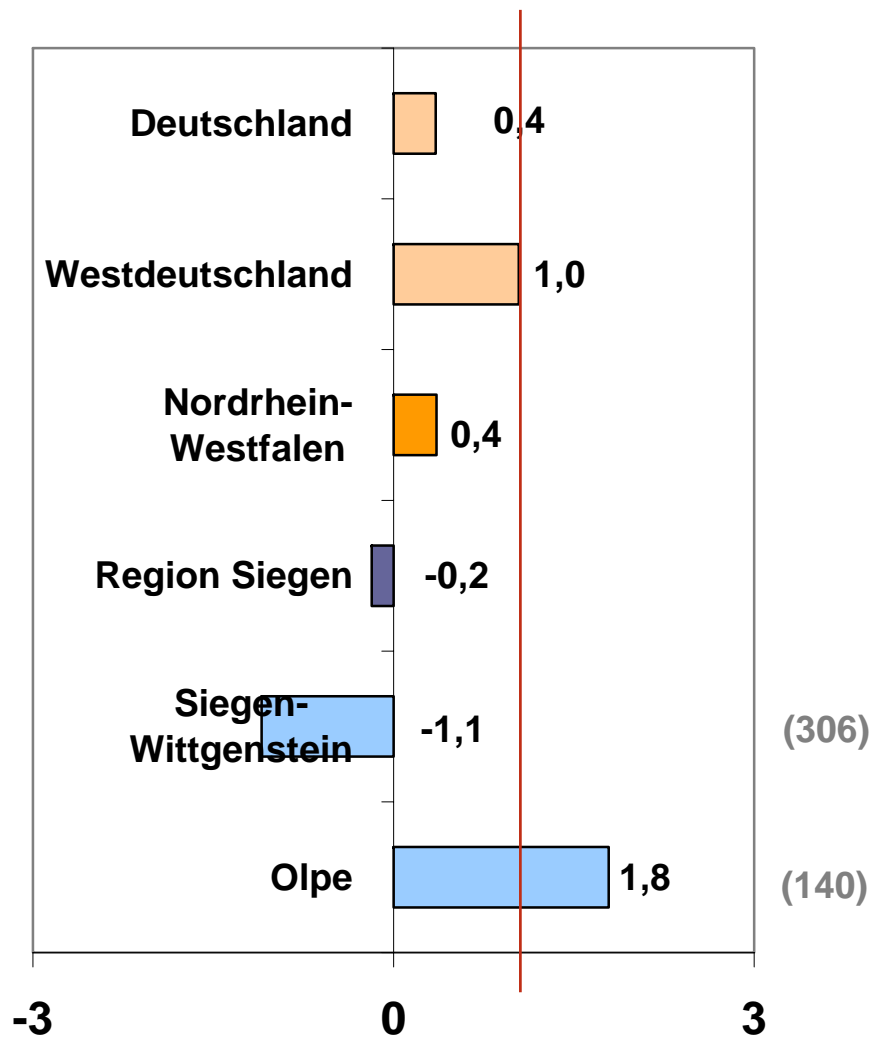
	Gesamt	Dynamik	Stärke	Demografie	Arbeitsmarkt	Wohlstand	Wettbewerb
Spannweite bundesweit	Max. 60,0 Min. 27,8	Max. 64,3 Min. 21,6	Max. 64,7 Min. 28,2	Max. 66,8 Min. 10,7	Max. 70,5 Min. 23,5	Max. 85,7 Min. 30,2	Max. 47,4 Min. 13,0

Die Region Siegen im bundesweiten Stärke-Dynamik-Vergleich

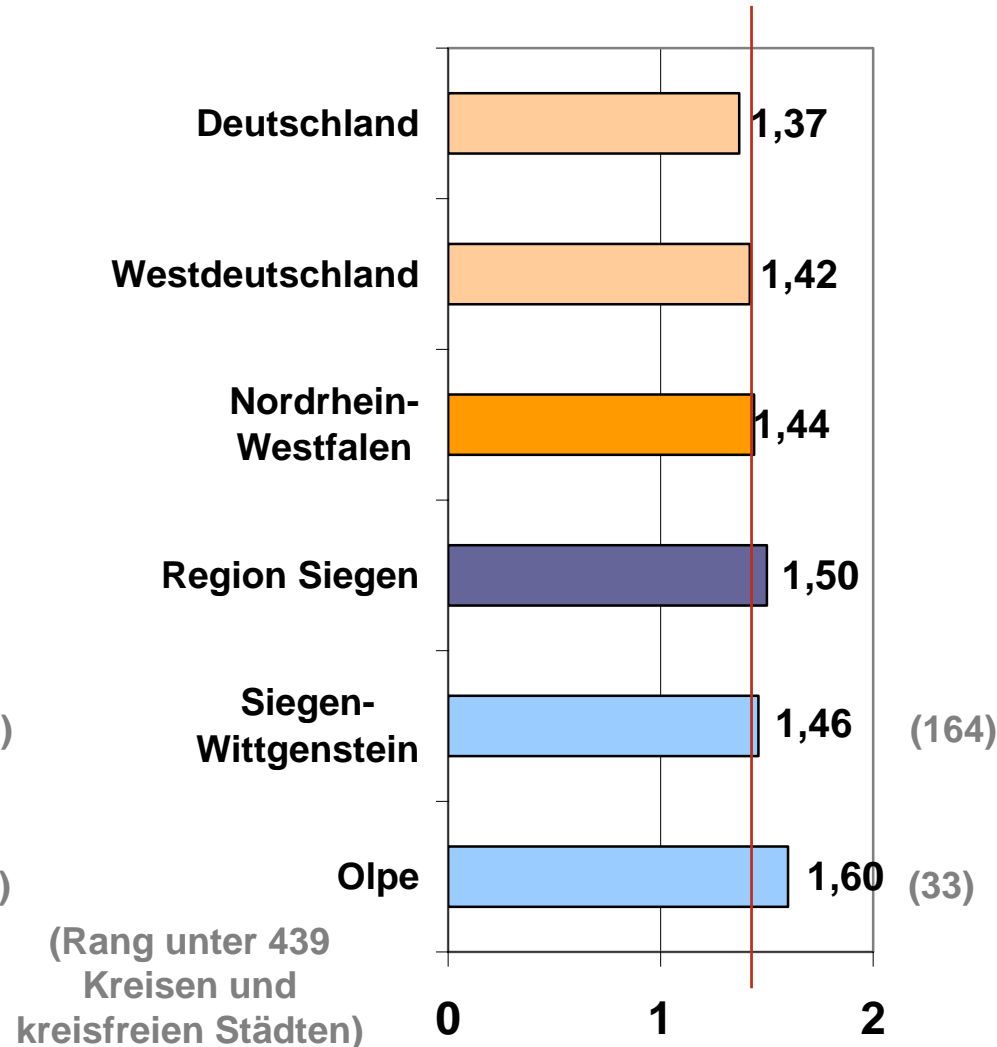


Die Region verliert Einwohner, deutliche regionale Unterschiede zwischen OE und SI

Bevölkerungsentwicklung
1997-2001 in %

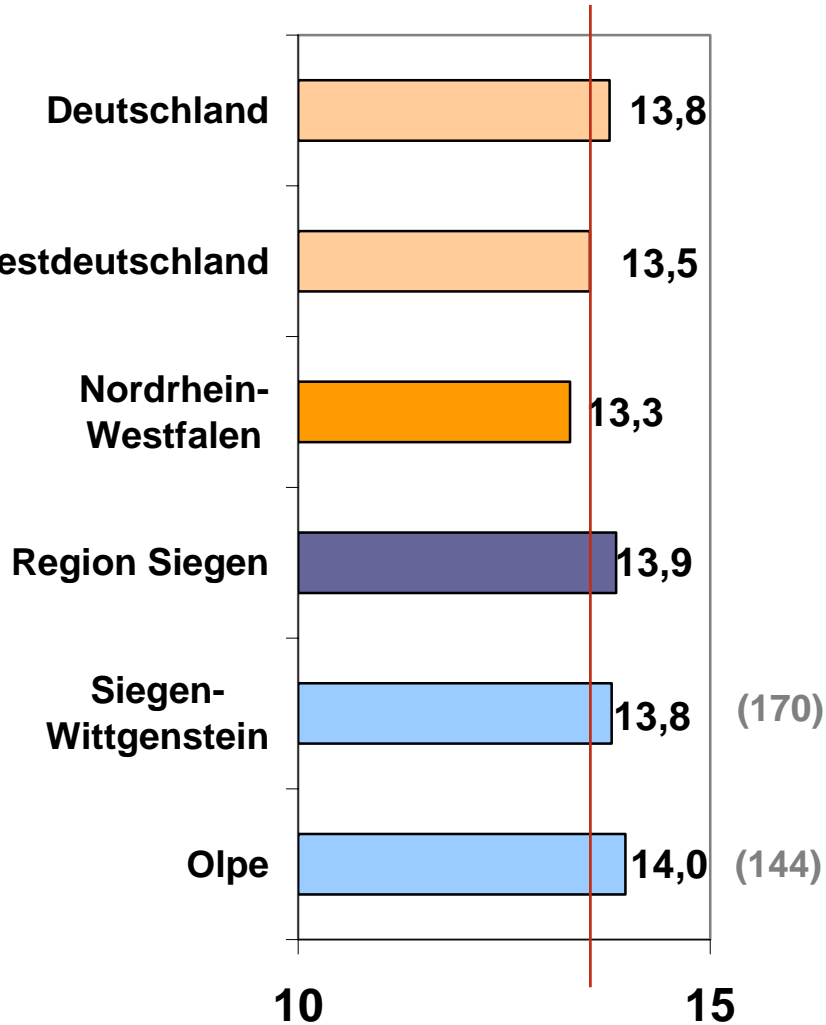


Fertilitätsrate 2000 - Kinder je Frau
im Alter zwischen 15 und 45 Jahren

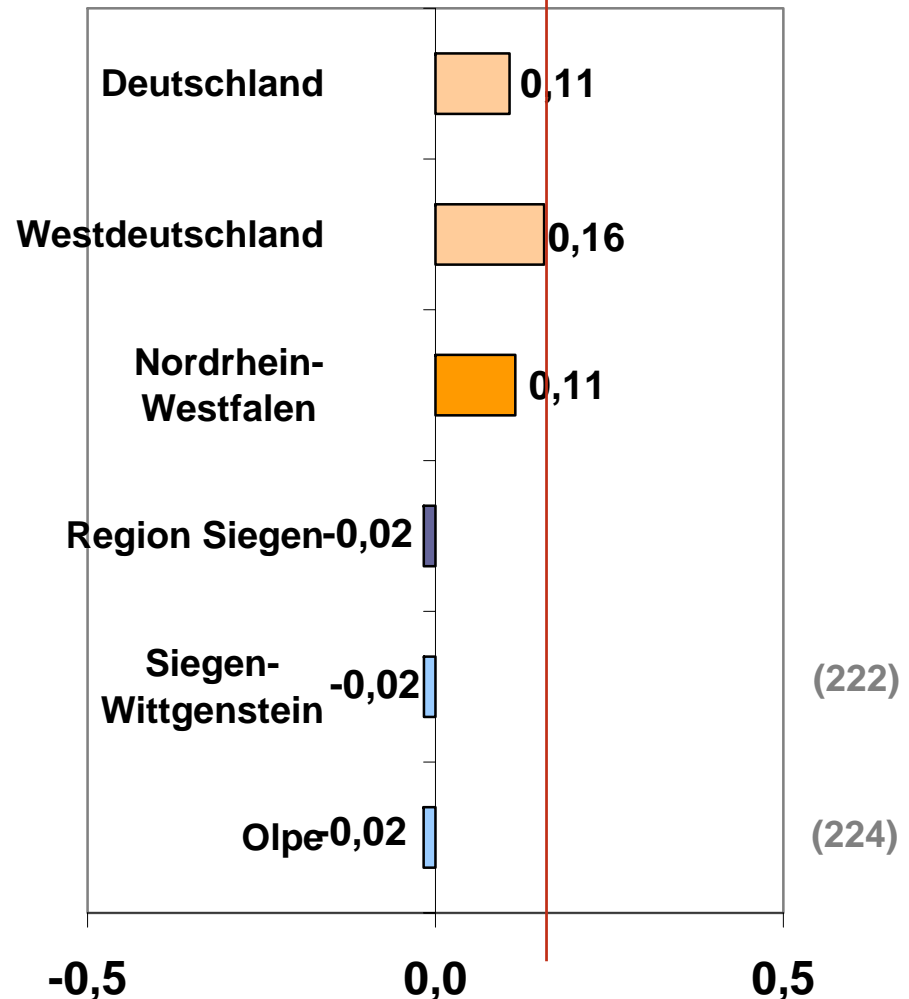


Die Region hat einen hohen Anteil bei den Jungen Erwachsenen

Anteil Junge Erwachsene
2002 in % [18-30 Jahre]

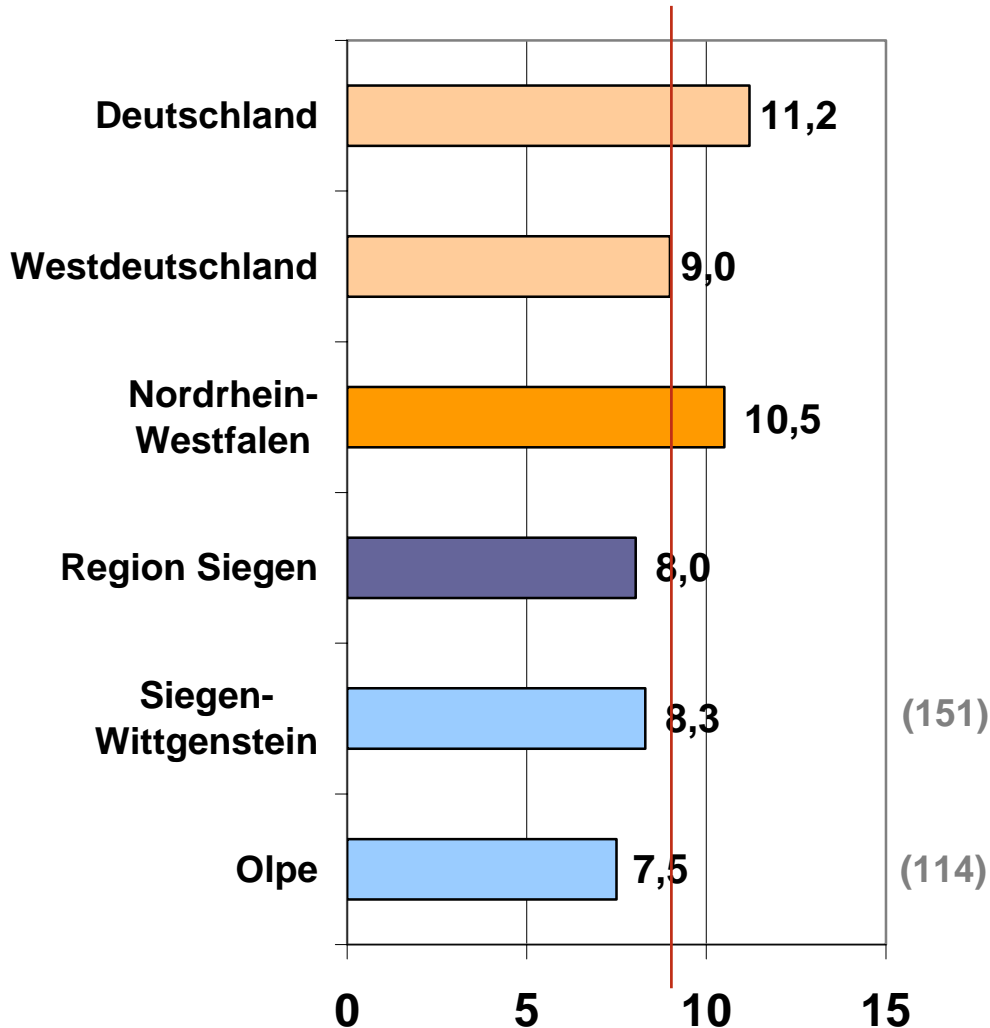


Binnenwanderungssaldo
Junge Erwachsene p.a. je 100 EW

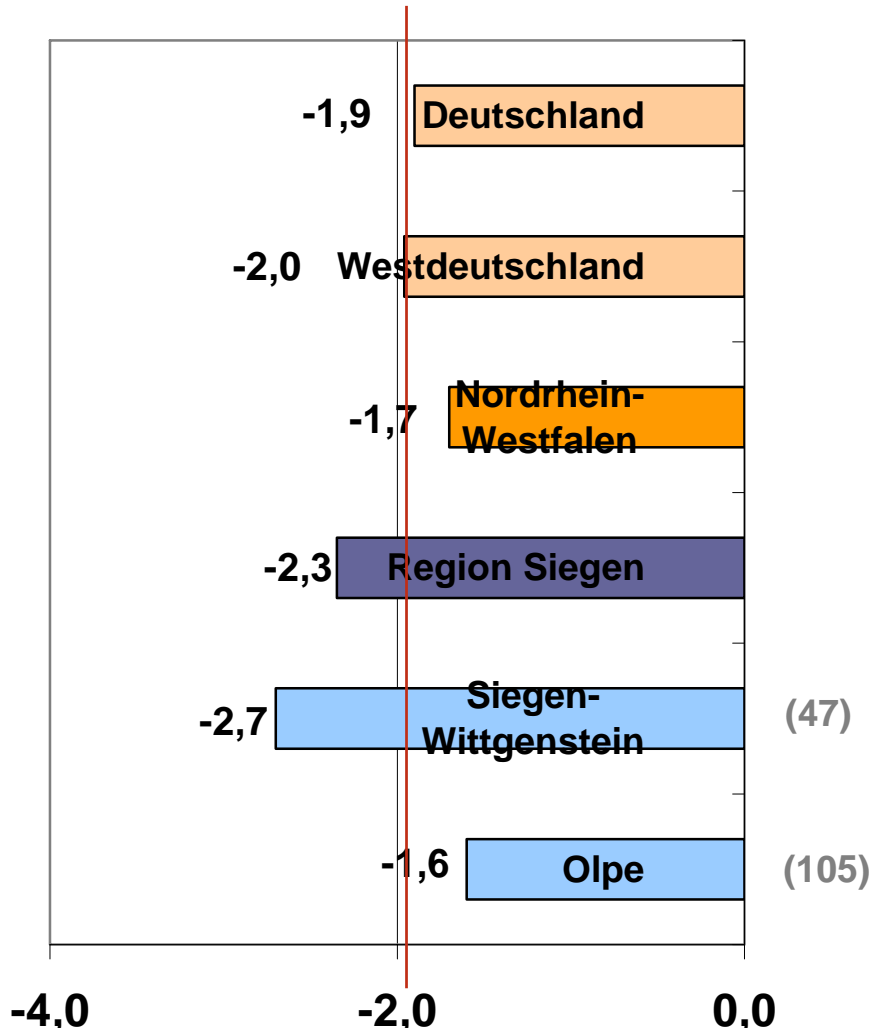


Moderate Arbeitslosenquote in der Region, in NRW hat Olpe die geringste Arbeitslosenquote

Arbeitslosenquote 2002 in %

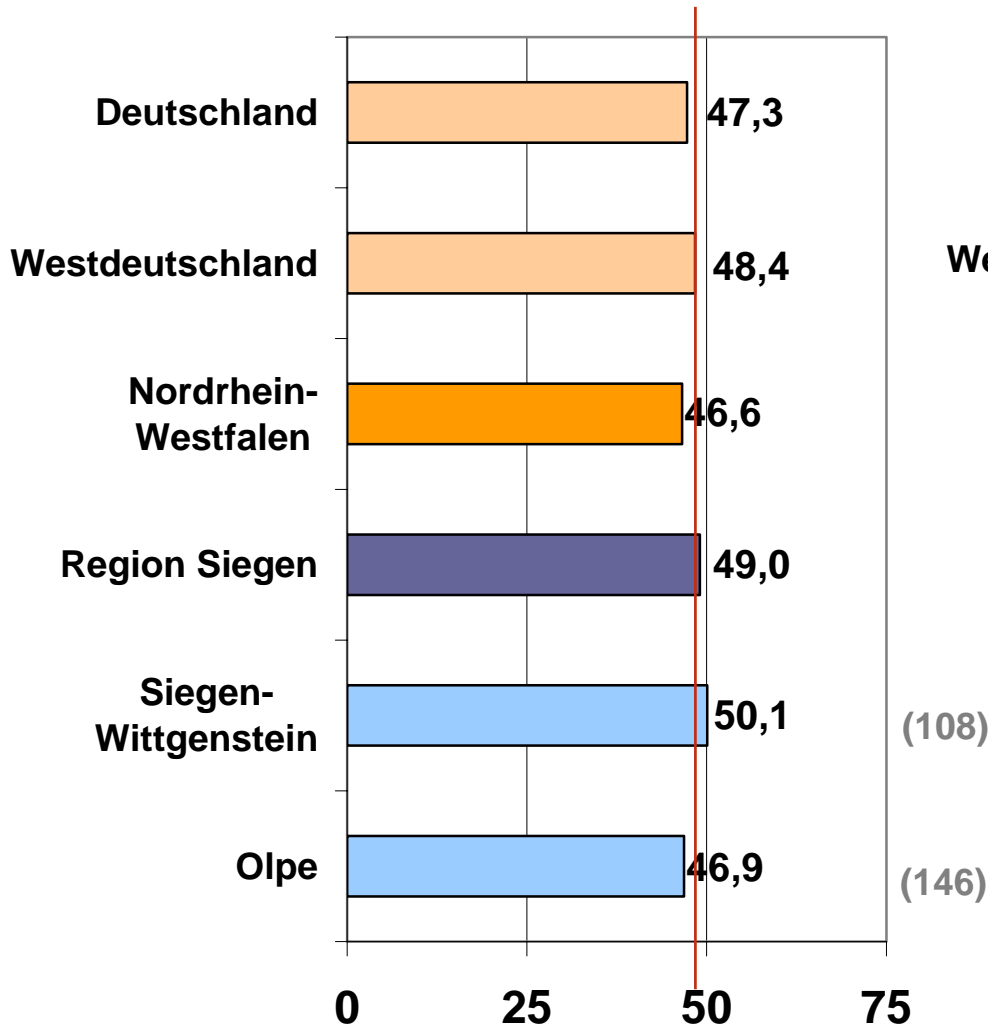


Veränderung ALQ
1997-2002 in %-Punkten

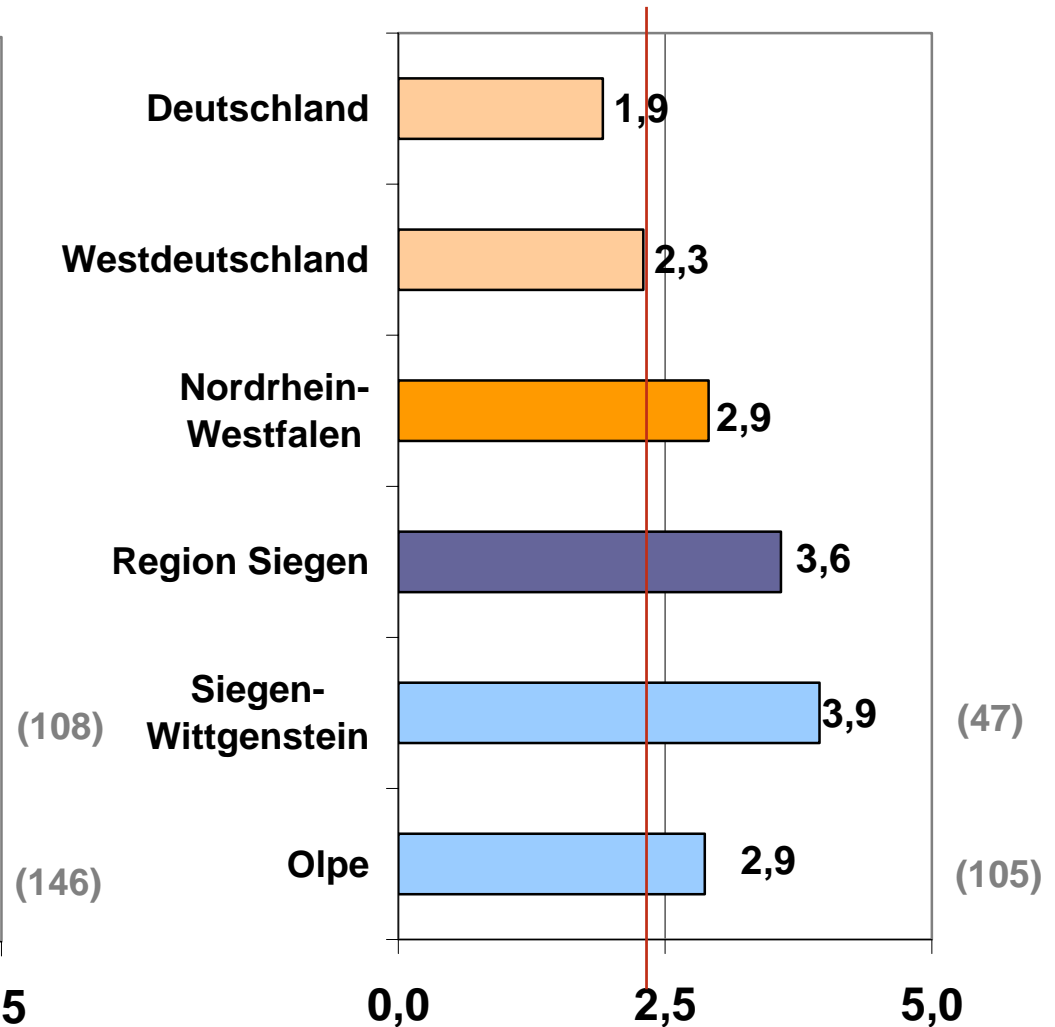


Starke Zunahme der Arbeitsplatzdichte

Arbeitsplatzdichte (Erwerbstätige/ Einwohner) 2001 in %

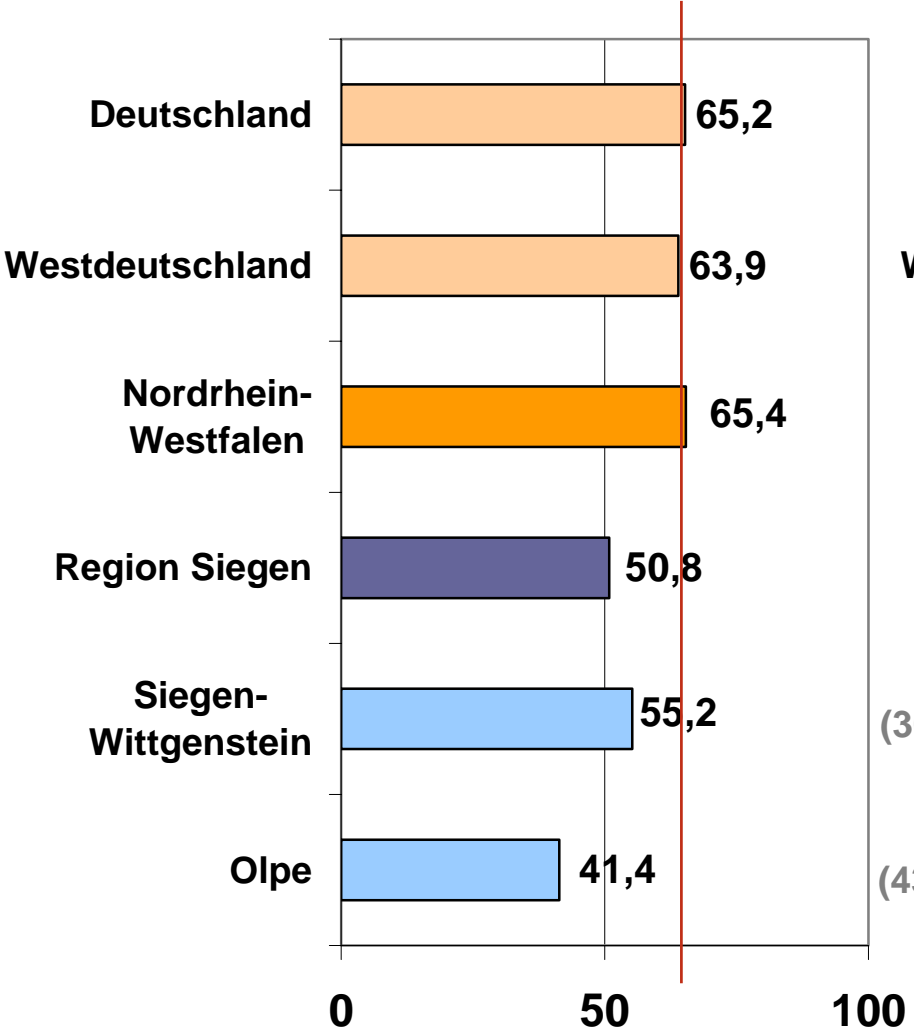


Veränderung Arbeitsplatzdichte 1997-2001 in %-Punkten

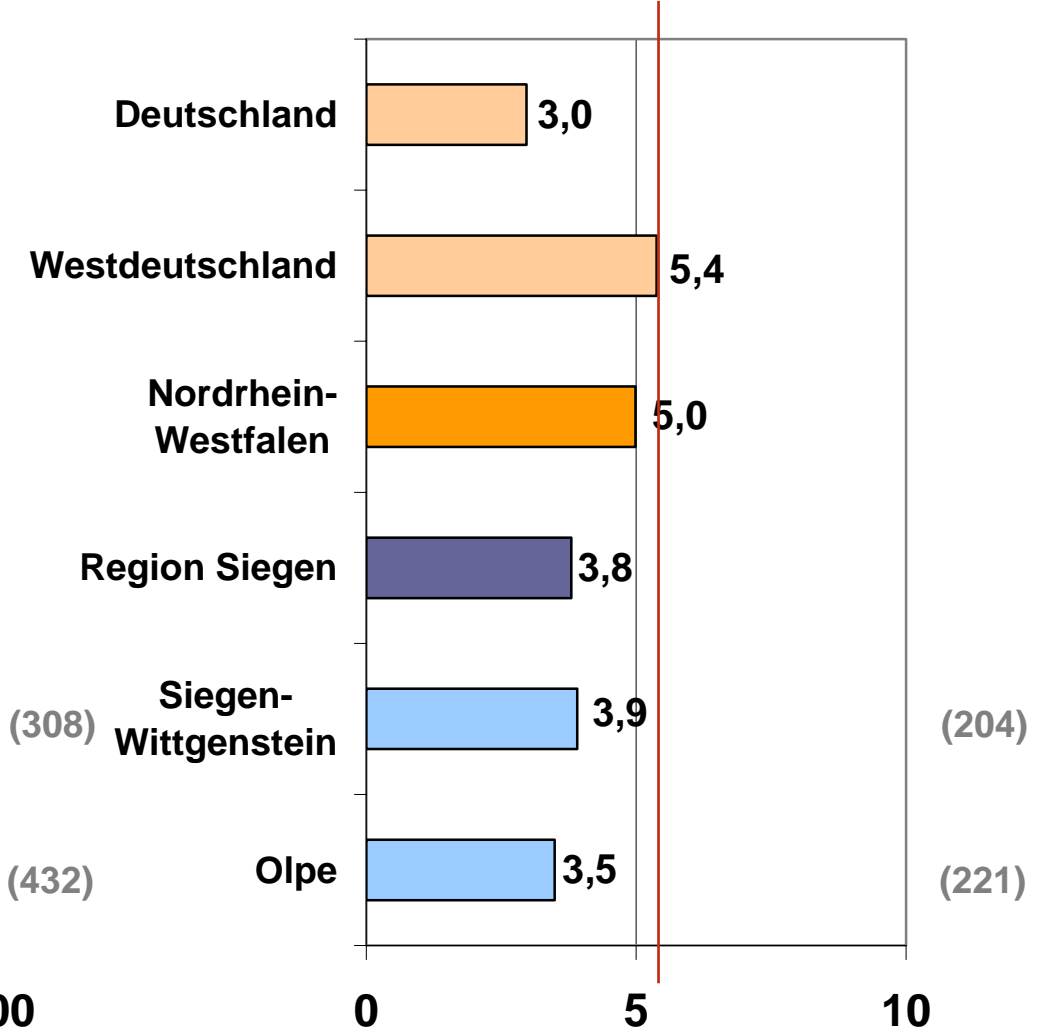


Starke Industriestruktur der Region, Nachholbedarf im Dienstleistungsbereich

Anteil Tertiärbeschäftigte
2003 in %



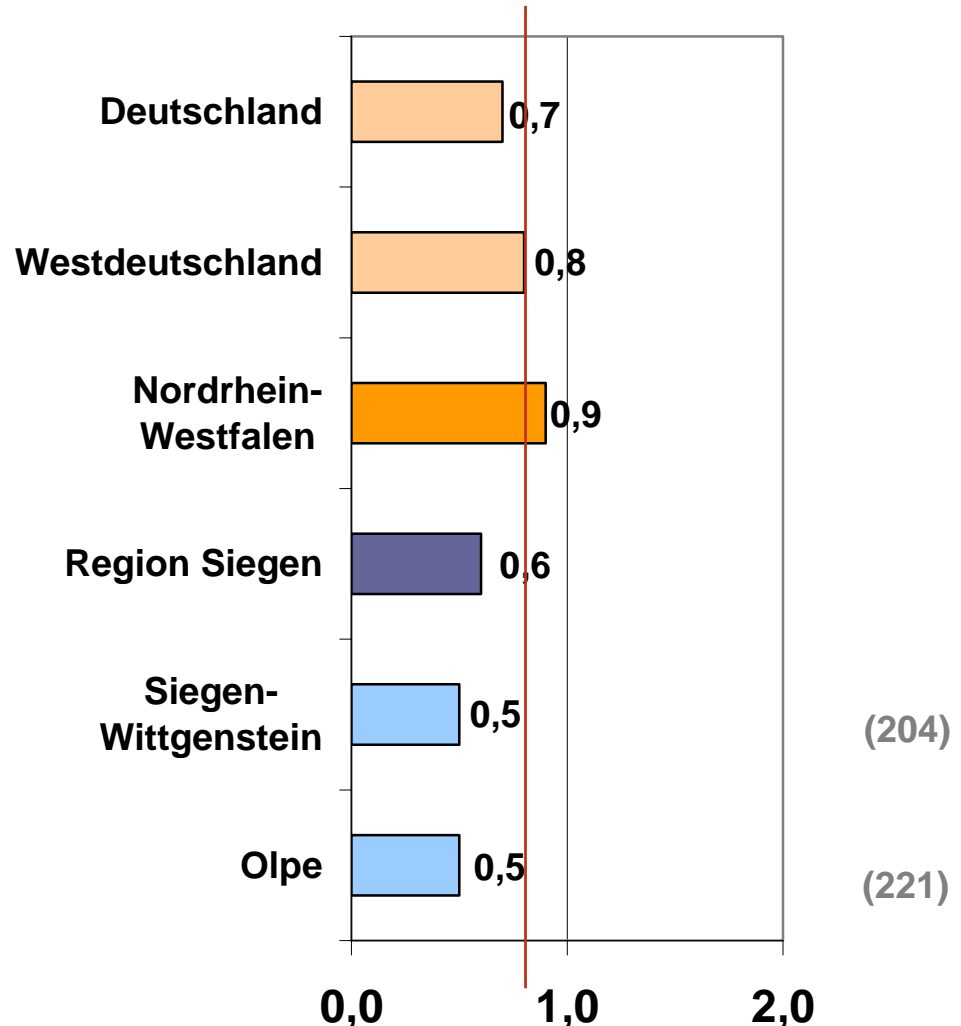
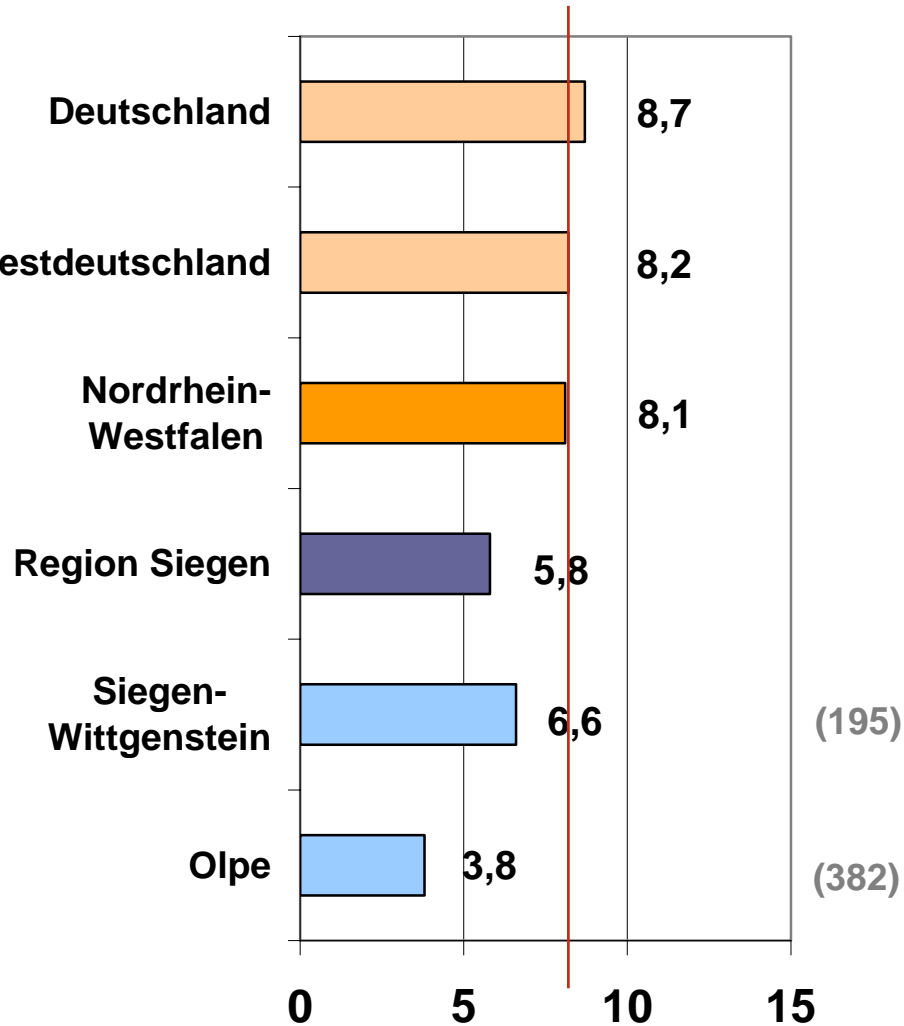
Veränderung Tertiärbeschäftigung
1999-2003 in %



Hochqualifizierte Beschäftigte sind unterrepräsentiert in der Region

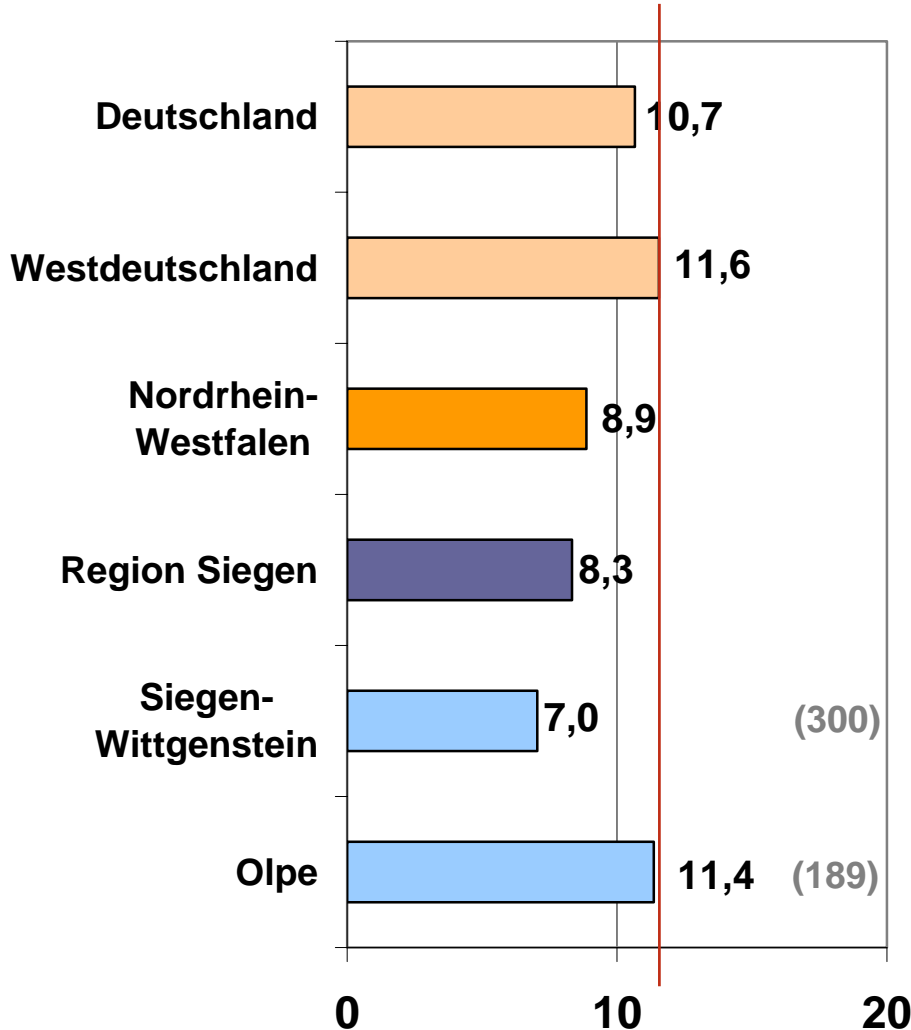
Anteil hochqualifizierte Beschäftigte 2001 in %

Veränderung hochqualifizierte Beschäftigte 1998-2001 in %-Punkten

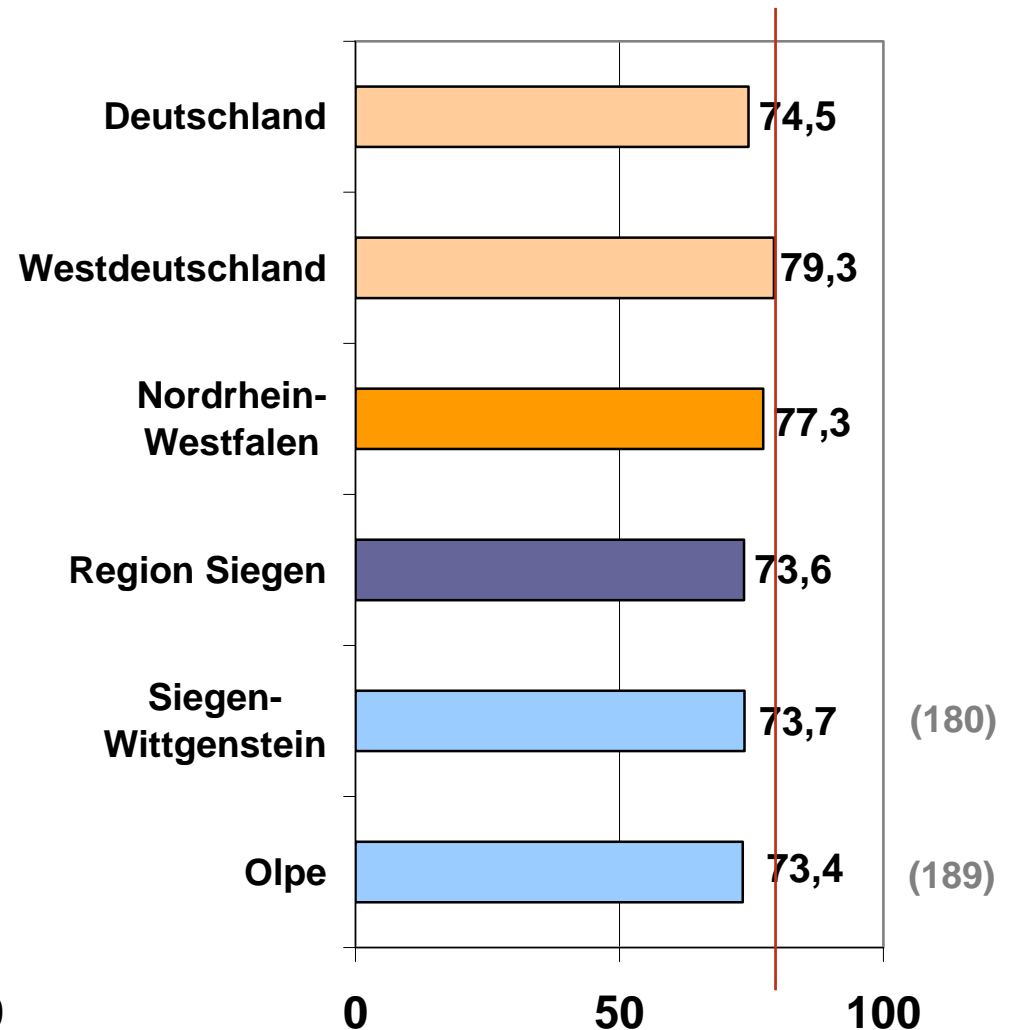


Relativ hohes BIP-Wachstum in OE, gewisse Wachstumsschwäche in SI

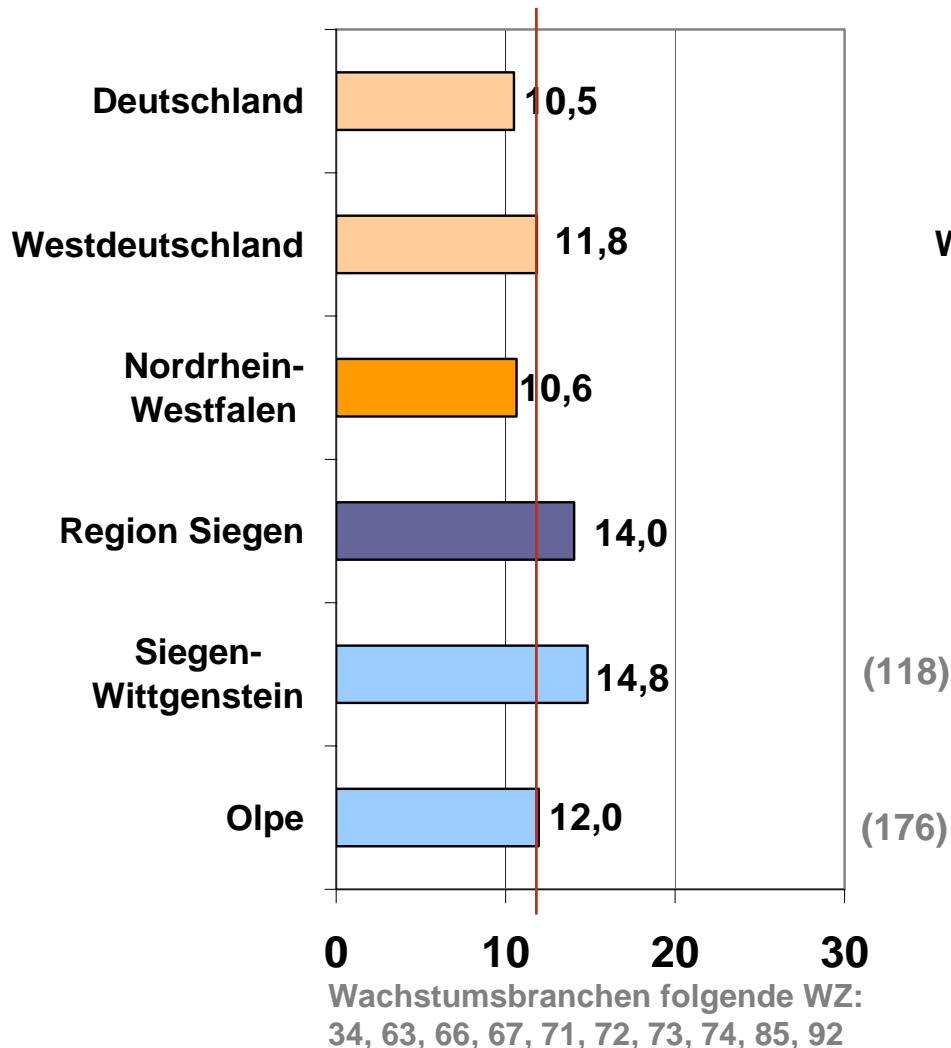
Nominales BIP-Wachstum 1997-2001 in %



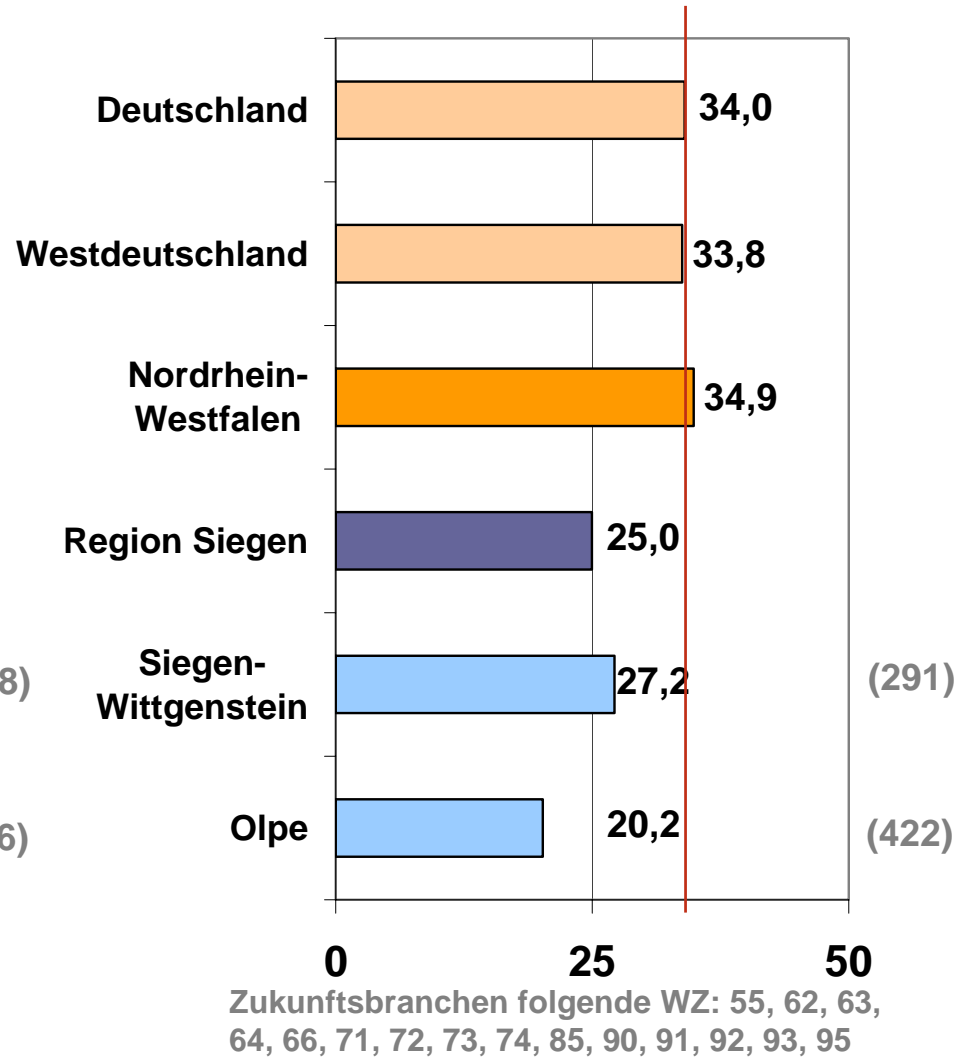
BIP 2001 je Beschäftigten in 1.000 Euro



Beschäftigtenwachstum 1999-2003 in den 10 Wachstumsbranchen in % (Vergangenheit)

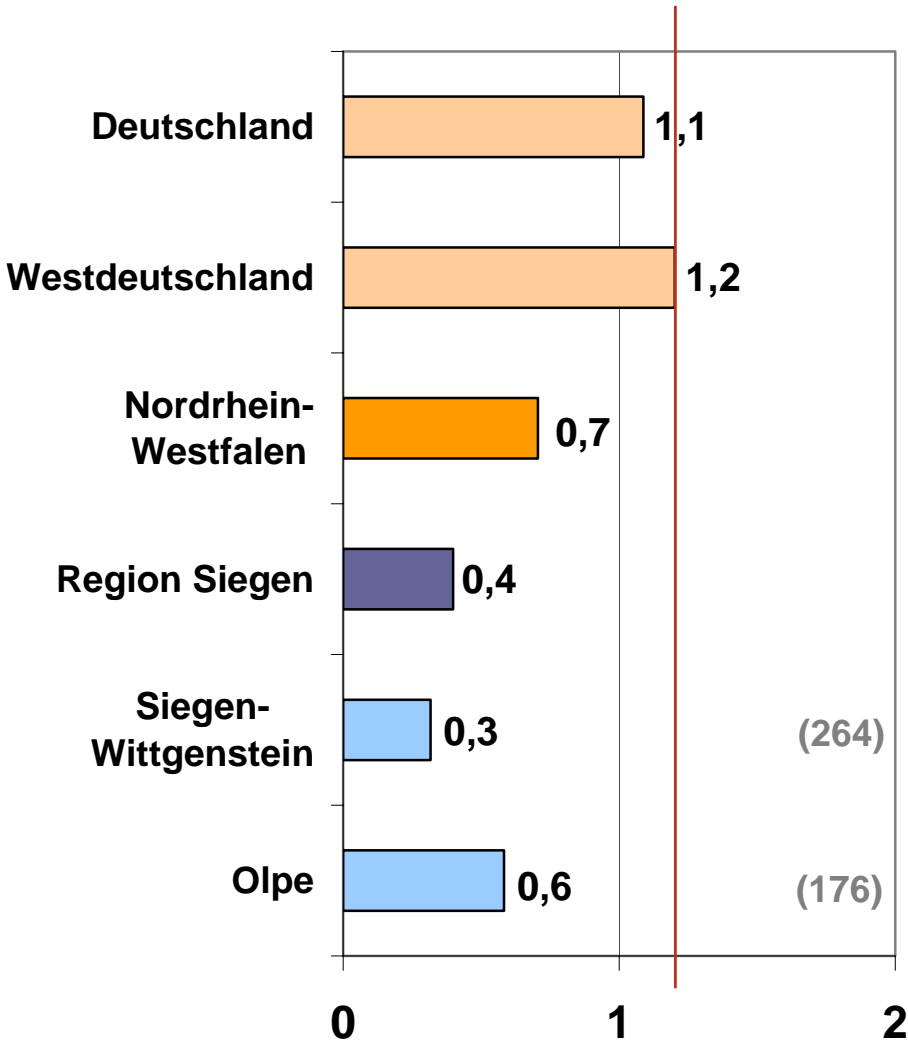


Beschäftigtenanteil 2003 in % in den 15 Zukunftsbranchen bis 2020 (Perspektive)

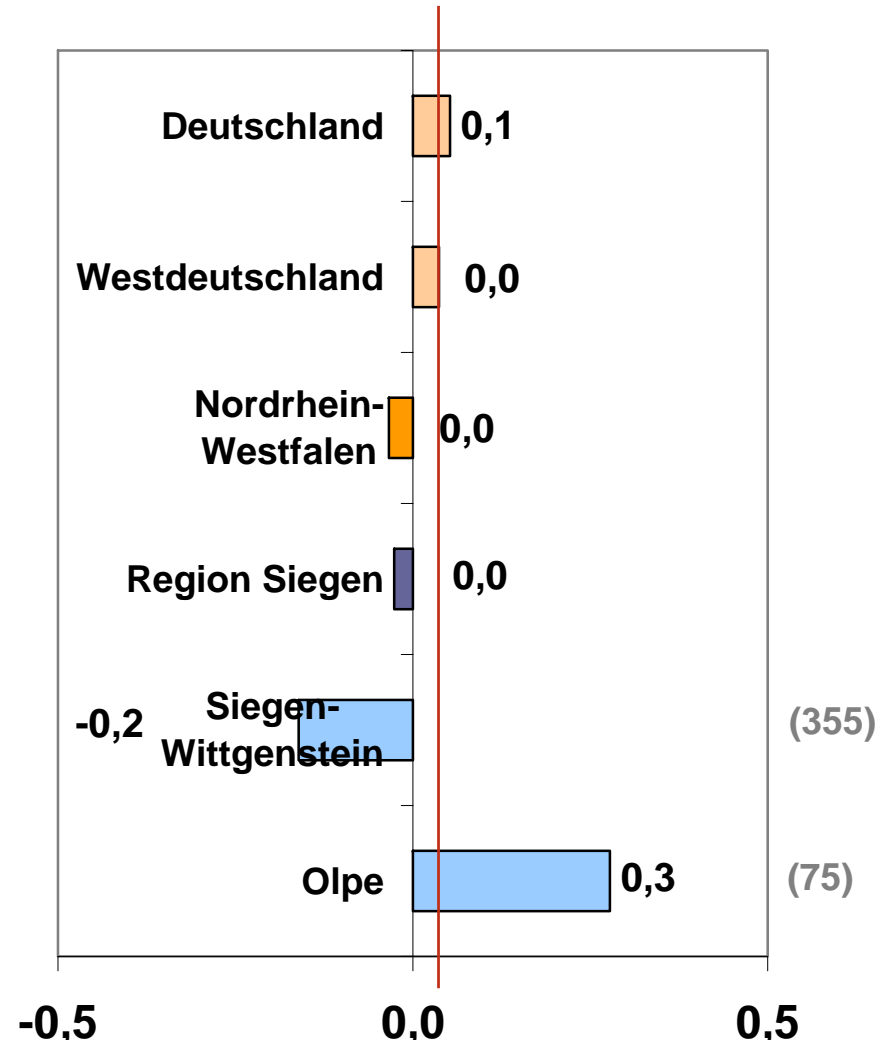


Unterdurchschnittliche FuE-Beschäftigung in der **prognos** Region, starke Zunahme in OE

FuE-Beschäftigtenanteil
2001 in %

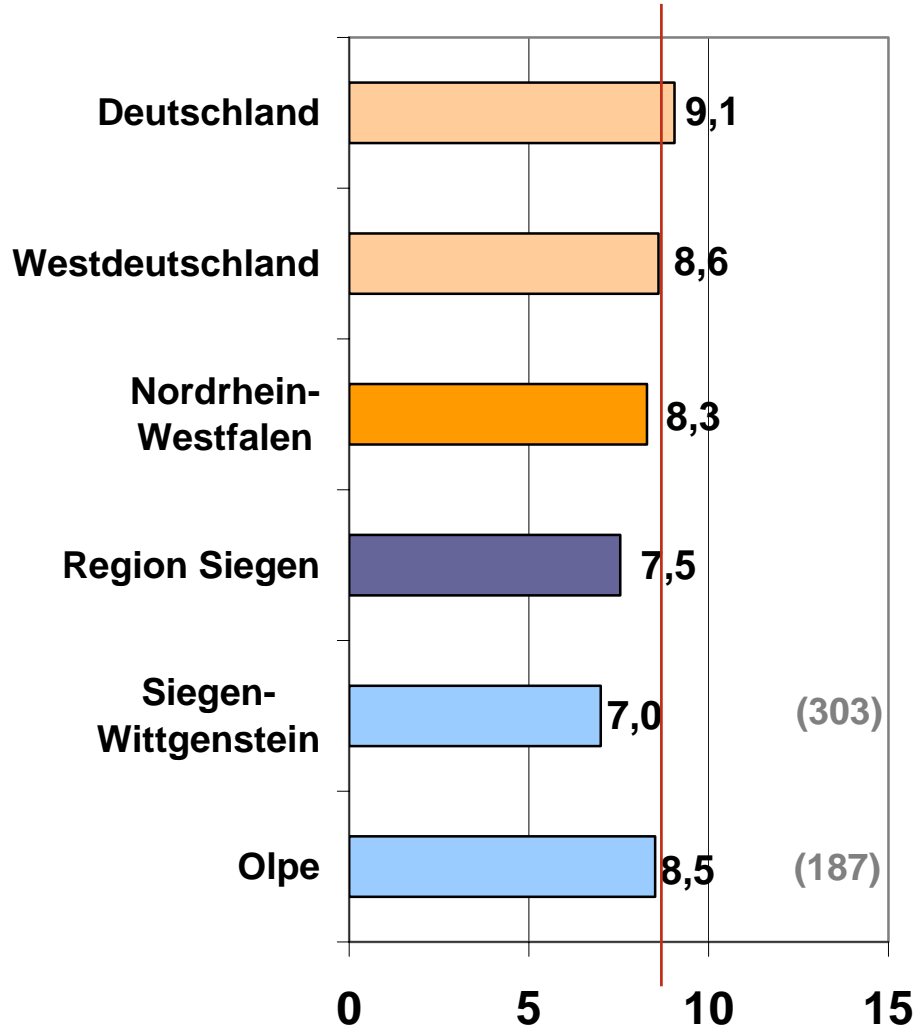


Veränderung FuE-Beschäftigtenanteil
in %-Punkten

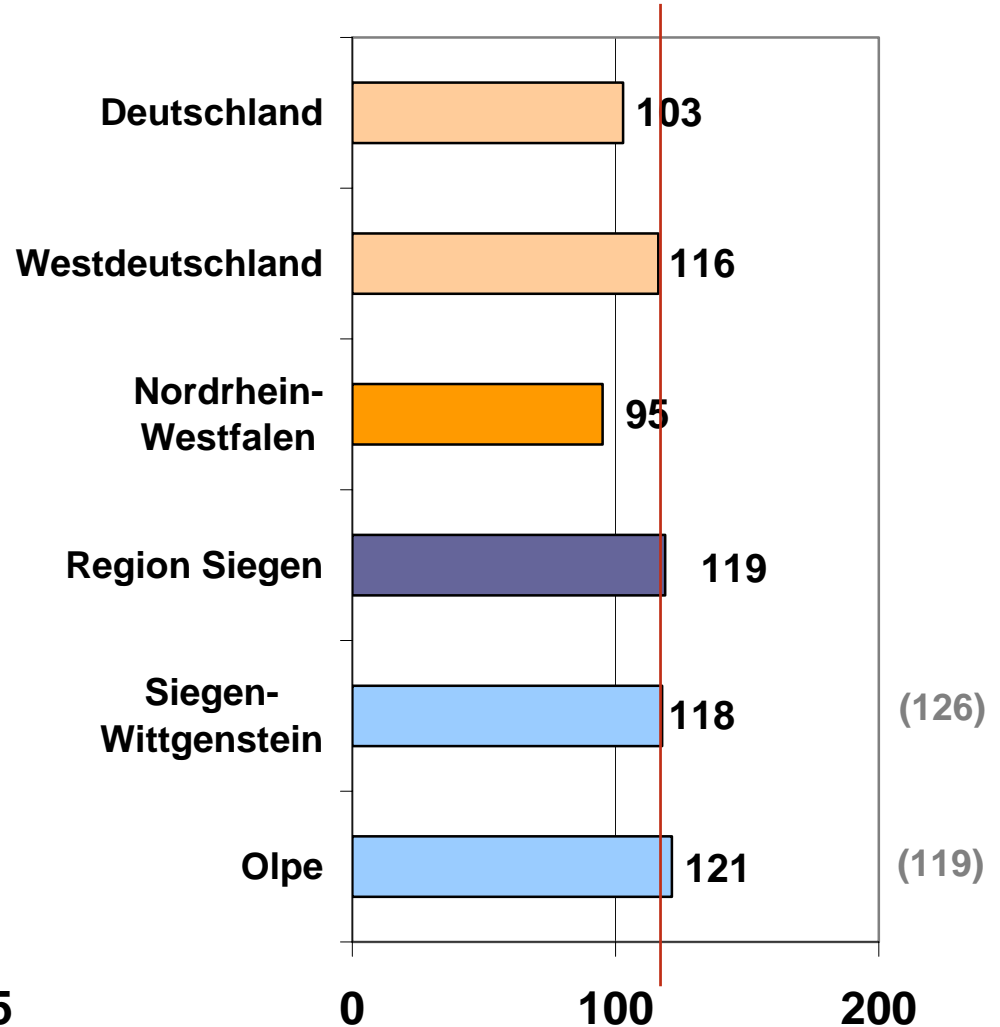


Hohe Investitionsquote und hohe Patentintensität

Investitionsquote der Industrie 1997-2000 in % p.a.

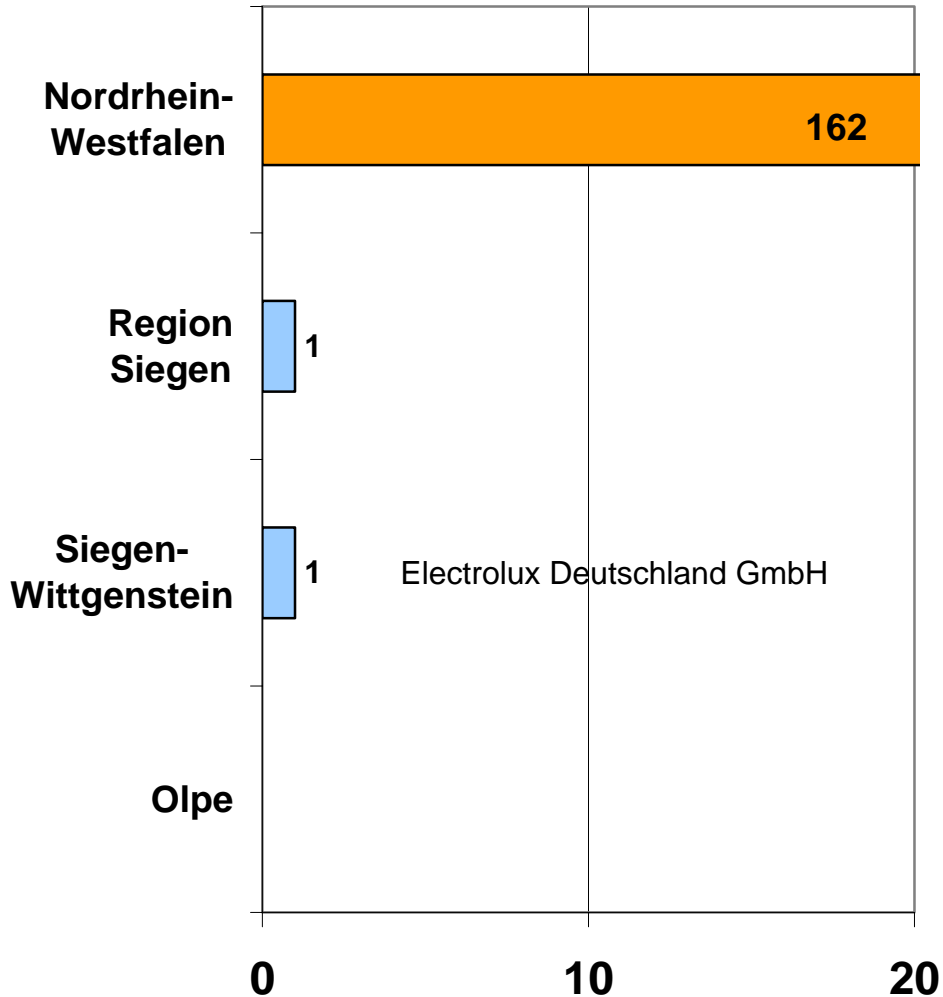


Patentintensität 1999/2000 pro 100.000 Erwerbstätige

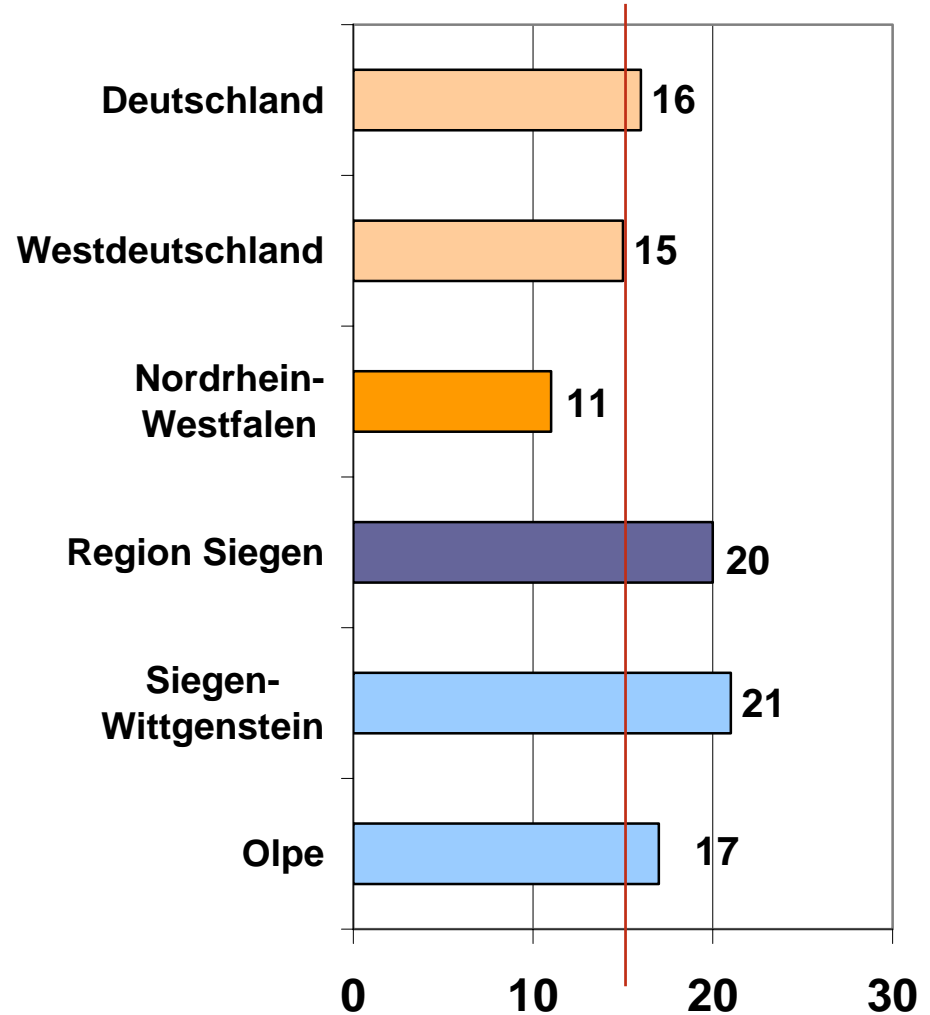


In einzelnen Gemeinden Nachteile in der Anbindung an das BAB-Netz

Anzahl Sitze der Top-500 umsatzstärksten Unternehmen in Deutschland

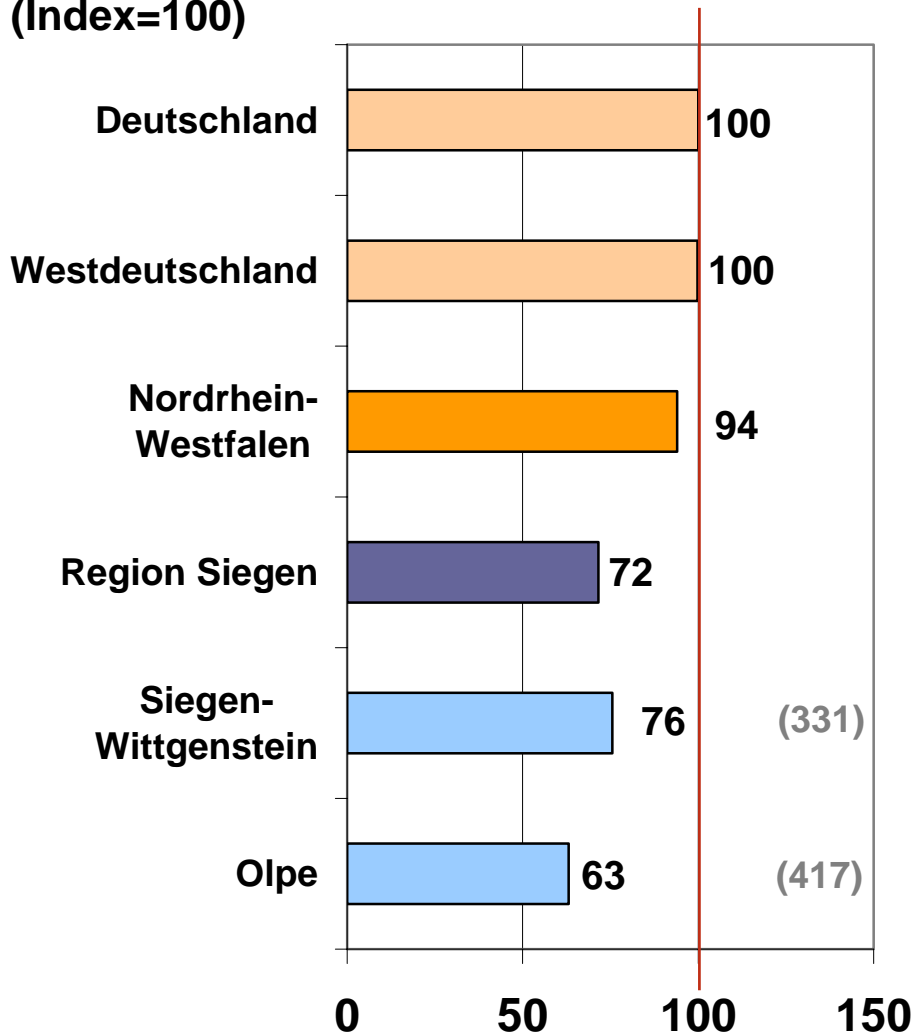


Durchschnittliche BAB-Erreichbarkeit in Pkw-min

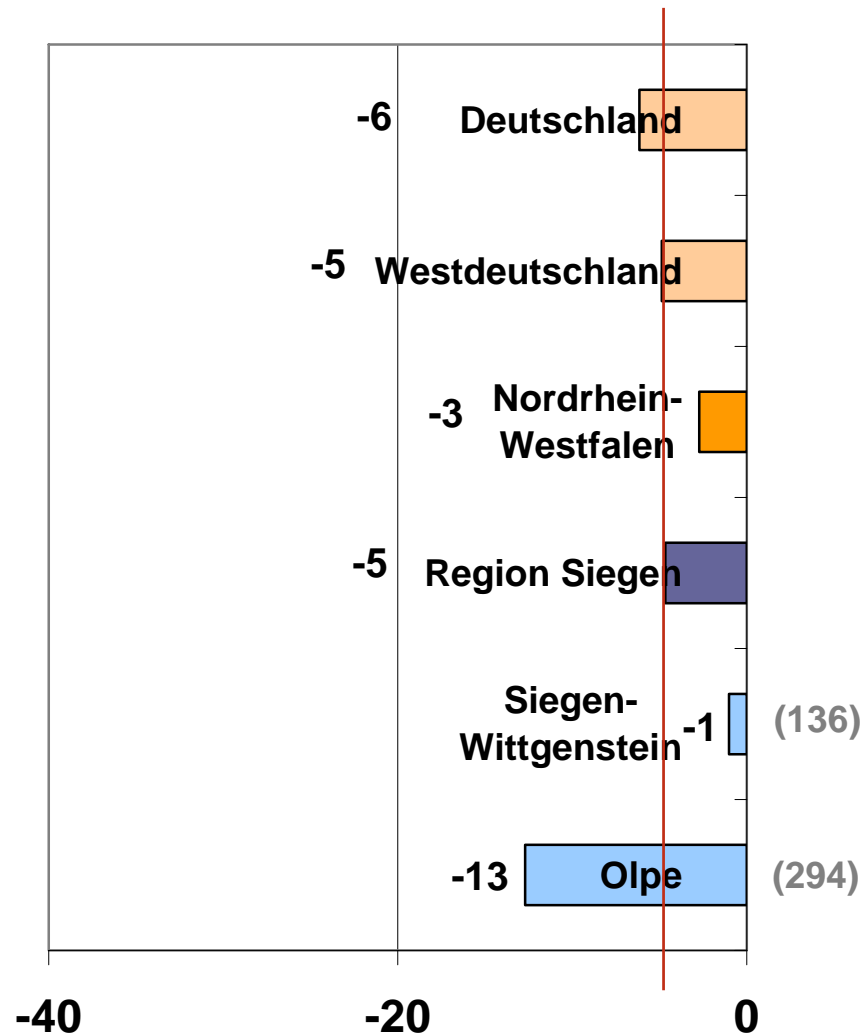


Unterdurchschnittliche Gründungsintensität von **prognos** KMU in der Region

Gründungsintensität 1999-2002 je 10.000
Erwerbsfähige im Vergleich zu Deutschland
(Index=100)

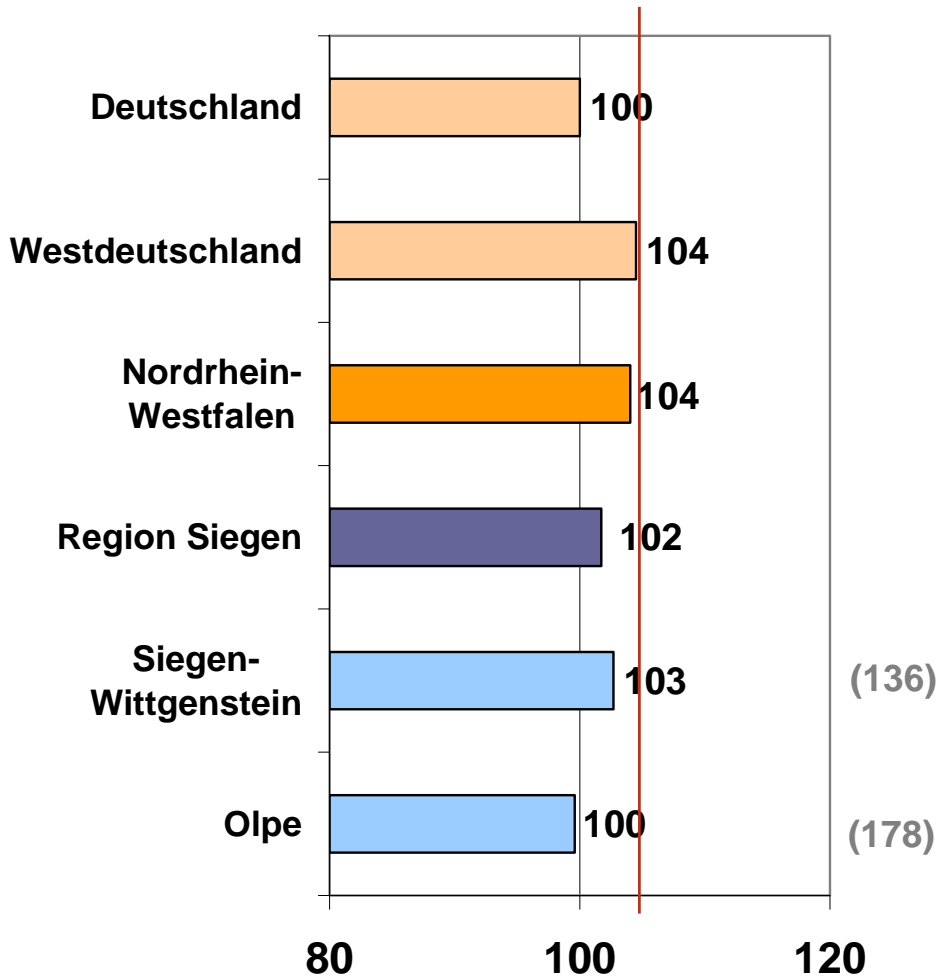


Veränderung Gründungsintensität
1995-2002 je 10.000 Erwerbsfähige in %

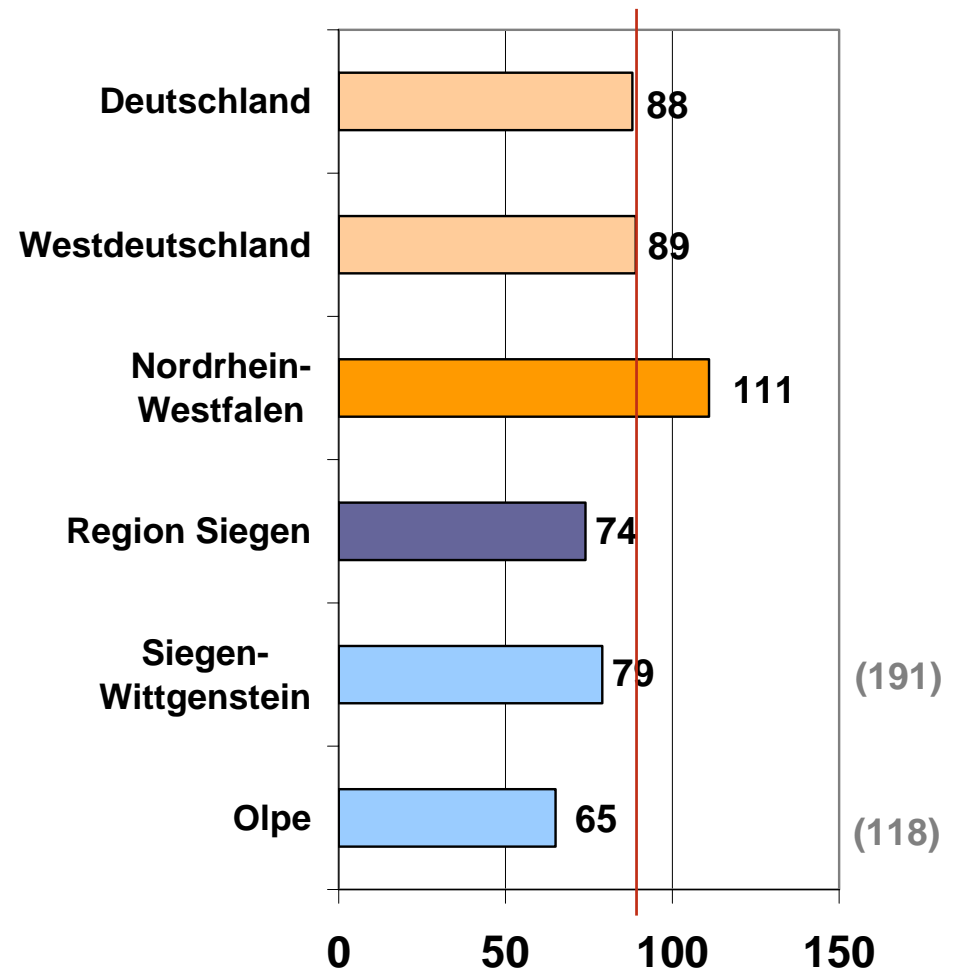


Stabile Kaufkraft und moderate Verschuldung der Kommunen der Region

Kaufkraftstandard 2002 im Vergleich zu Deutschland (Index 100)



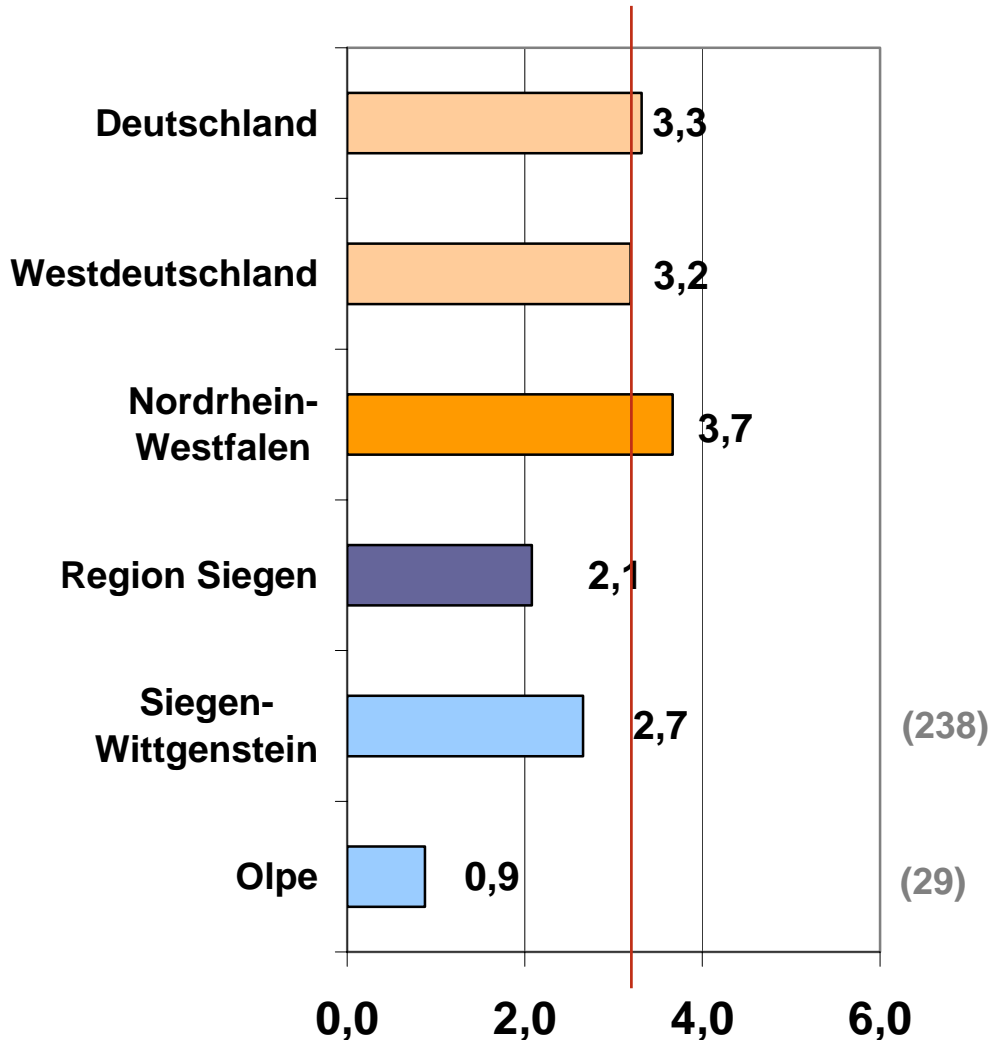
Verschuldungsgrad bzw. Gestaltungsquote kommunaler Haushalte 2000



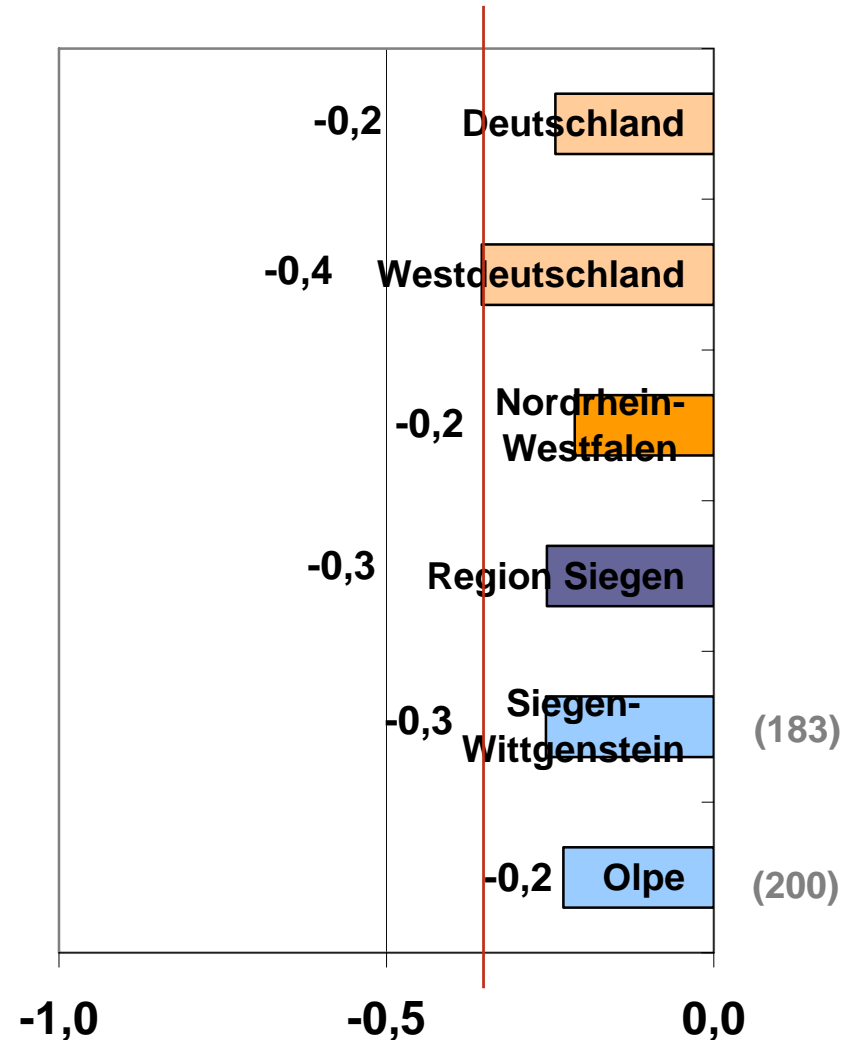
0 = keine Verschuldung, > 100 hohe Verschuldung bzw. geringe Gestaltungsquote

Geringe bis sehr geringe Sozialhilfequote und deutlicher Rückgang in letzten Jahren

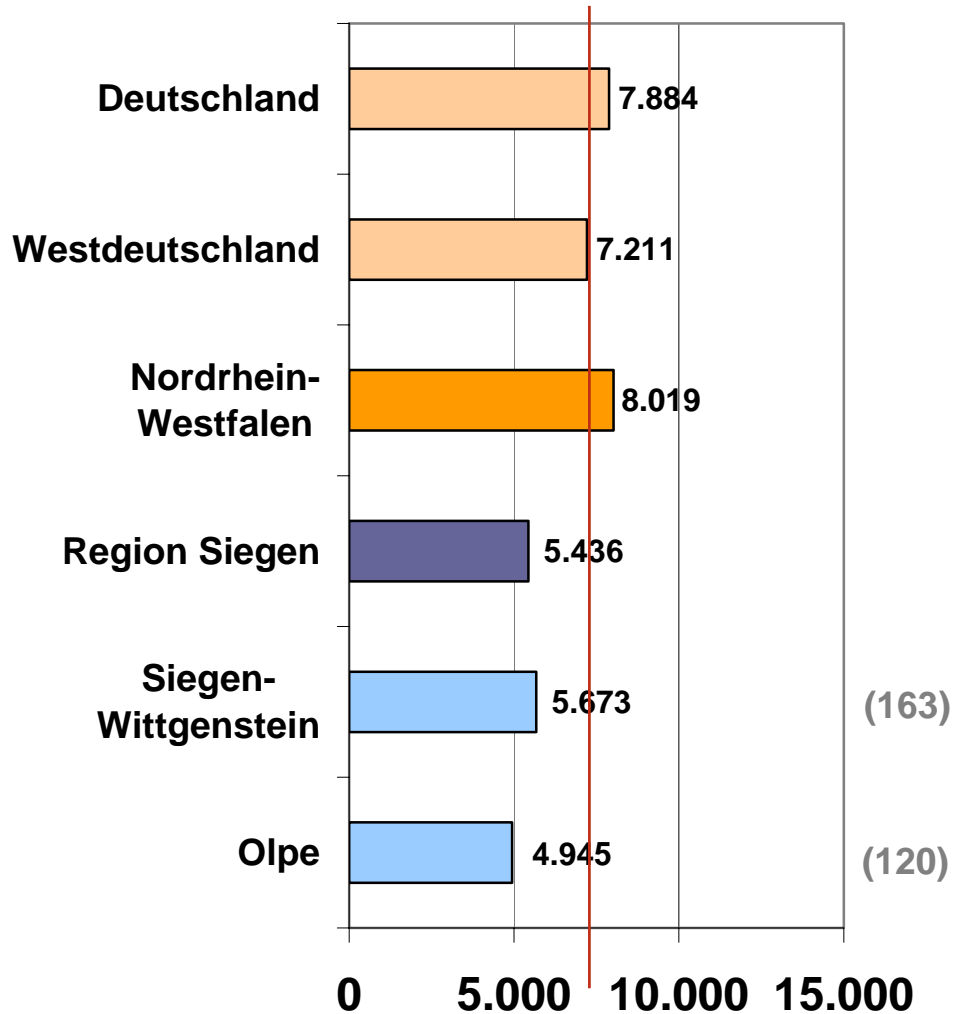
Sozialhilfequote 2001 in %



Veränderung Sozialhilfequote 1998-2001 in %-Punkten



Kriminalitätsrate 2003
[Fälle je 100.000 EW]



Siegen- Wittgenstein

Stärken

- Hohe **Sicherheit** bzw. geringe **Kriminalitätsrate**, geringe **Sozialhilfequote** und weiterer Rückgang
- Überdurchschnittlichen Bevölkerungsanteil bei den **Jungen Erwachsenen**
- Hohes Niveau der **Arbeitsplatzdichte** und hohe Zunahme in den letzten Jahren
- Unterdurchschnittliches Niveau und starker Rückgang der **Arbeitslosenquote** in den letzten Jahren
- Moderate **Schuldenlast** der Kommunen
- Durchschnittliches **Kaufkraftniveau** (Westdeutschland, NRW)
- Sehr starker Im Bundesvergleich hohe **Branchenkonzentration**: Herstellung von Metallerzeugnissen (10%*), Maschinenbau (10%), Metallerzeugung- und Bearbeitung (7%), Großhandel (6%), Gummi/Kunststoffe (3%)



Schwächen

- **Bevölkerungsrückgang**
- Sehr geringe **FuE-Intensität** und weiterer Rückgang in letzten Jahren
- Relativ geringe **Gründungsintensität** neuer Unternehmen
- Unterdurchschnittliches **BIP-Wachstum**
- geringer Beschäftigtenanteil in „**Zukunftsbranchen**“
- In Teilen des Landkreises vereinzelt ungünstige Anbindung an **BAB-Netz**

Stärken Olpe

- Sehr hohe **Fertilität** und positive **Bevölkerungsentwicklung**
- Überdurchschnittlichen Bevölkerungsanteil bei den **Jungen Erwachsenen**
- Starke Zunahme der **FuE-Beschäftigung**
- Hohe **Sicherheit** bzw. geringe **Kriminalitätsrate**
- Moderate **Schuldenlast** der Kommunen
- Geringste **Arbeitslosenquote** in NRW
- Bundesweit mit die geringste **Sozialhilfequote** und weiterer Rückgang
- Leicht überdurchschnittliches **BIP-Wachstum** im Bundes- und Landesvergleich und relativ hohe **Investitionsquote** der Industrie
- Stabile Im Bundesvergleich hohe **Branchenkonzentration**: Herstellung von Metallerzeugnissen (15 %*), Metall-erzeugung- und Bearbeitung (9%), Maschinenbau (8%), Gummi/Kunststoffe (3,5%), Ernährung (3 %)



Schwächen

- Weit unterdurchschnittlichen Beschäftigtenanteil von **Hochqualifizierten** und geringer Beschäftigtenanteil in „**Zukunftsbranchen**“
- Leicht unterdurchschnittliche **Kaufkraft** im Vergleich zu NRW
- Bundesweit mit die geringste **Gründungsintensität** neuer Unternehmen (Rang 417)
- In Teilen des Landkreises vereinzelt ungünstige Anbindung an **BAB-Netz**

* Anteil SV-Beschäftigte 30.06.2003

Dynamik	Indikator		Olpe	Siegen-Wittgenstein	Region Siegen	Deutschland	Min	Max	
	1	Bevölkerungsdynamik	Veränderung 1997-2001 in %	1,8	-1,1	-0,2	0,4	-14,1	12,1
	2	Wanderungssaldo jungen Erwachsene bis 30 Jährigen je 100 Einwohner		0,0	0,0	0,0	0,1	-0,9	1,2
	3	Veränderung der Sozialhilfequote	[Sozialhilfeempfänger je EW] Veränderung 2001 zu 1998 in %-Punkten	-0,2	-0,3	-0,3	-0,2	-2,7	2,5
	4	Veränderung der Arbeitsplatzdichte	[Erwerbstätige/Einwohner] Veränderung 1997-2001 in %-Punkten	2,9	3,9	3,6	1,9	-5,8	15,0
	5	Arbeitslosenquote	Veränderung 1997-2002 in %-Punkten	-1,6	-2,7	-2,3	-1,9	-8,0	3,3
	6	Teritärbeschäftigte	Veränderung 1999-2003 in %	3,5	3,9	3,8	3,0	-21,8	30,6
	7	Beschäftigte hoher Qualifikation	Veränderung 1998 bis 2001 in %-Punkten	0,5	0,5	0,6	0,7	-1,8	2,4
	8	BIP zu Marktpreisen	Veränderung 1997-2001 in %	11,4	7,0	8,3	10,7	-16,2	56,1
	9	Gründungsintensität je 10.000 Erwerbsfähige	Veränderung 1995/1998-1999/2002 in %	-12,7	-1,0	-4,7	-6,1	-45,7	53,3
	10	Beschäftigungsdynamik in Wachstumsbranchen	Veränderung 1999-2003 in %	12,0	14,8	14,0	10,5	-25,3	190,8
11	Veränderung FuE-Beschäftigtenanteil	1997-2001 in %-Punkten	0,3	-0,2	0,0	0,1	-1,8	4,5	

Wachstumsbranchen sind folgende WZ: 34 (Fahrzeugbau), 63 (Logistik/Verkehrvermittlung), 66 (Versicherung), 67 (Nebentätigkeiten Kredit- und Versicherungsgewerbe), 71 (Vermietung beweglicher Sachen), 72 (EDV), 73 (FuE), 74 (unternehmensnahe Dienstleistungen), 85 (Gesundheit-, Veterinär- und Sozialwesen), 92 (Kultur-, Sport- und Unterhaltung)

	Indikator		Olpe	Siegen-Wittgenstein	Region Siegen	Deutschland	Min	Max	
Stärke	12	Fertilität	Fertilitätsrate (TFR) 2000	1,60	1,46	1,50	1,37	0,88	1,91
	13	Anteil Junge Erwachsene	Anteil 18-30 Jährige an Gesamtbevölkerung 2002 in %	14,0	13,8	13,9	13,8	10,7	21,4
	14	Kaufkraftkennziffer	Abweichung in %-Punkten vom Bundesdurchschnitt 2002	100	103	102	100	64	140
	15	Kriminalitätsrate	polizeilich gemeldete Fälle je 100.000 EW in 2002	4.945	5.673	5.436	7.884	1.457	22.003
	16	Gestaltungsquote kommunaler Haushalte	Schulden/ Steuereinnahmen (inkl. Ausgleichsorien. Einnahmen) 2000 in %	65,0	79,0	74,0	88,0	21,0	298,0
	17	Sozialhilfequote	Anteil Sozialhilfeempfänger je EW 2001 in %	0,9	2,7	2,1	3,3	0,4	11,7
	18	Arbeitsplatzdichte	Erwerbstätige je Einwohner 2001 in %	46,9	50,1	49,0	47,3	22,4	107,1
	19	Arbeitslosenquote	31.12.2002 in %	7,5	8,3	8,0	11,2	4,5	27,8
	20	Anteil Teritärbeschäftigung	2003 in %	41,4	55,2	50,8	65,2	25,8	89,8
	21	Anteil SV-Beschäftigter mit hoher Qualifikation	2001 in %	3,8	6,6	5,8	8,7	2,2	22,6
	22	Leistungsfähigkeit der Beschäftigten	BIP zu Marktpreisen je SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2001	73.355	73.696	73.591	74.458	37.957	148.840
	23	Konzernsitze der 500 umsatzstärksten Unternehmen	Anzahl Unternehmen in 2002	0	1	1	1	0	43
	24	Unternehmensgründungen je 10.000 Erwerbfähige	1999-2002 (Index Bund = 100)	63	76	72	100	47	253
	25	Beschäftigtenanteil in Zukunftsbranchen	Beschäftigtenanteil 2003 in 15 Branchen der höchsten Beschäftigungsdynamik 2001-2020 in %	20,2	27,2	25,0	34,0	12,5	51,4
	26	Investitionsquote der Industrie	Investitionen im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung des Verarbeitenden Gewerbes p.a. in % (1997-2000)	8,5	7,0	7,5	9,1	1,7	46,4
	27	Patentintensität	Patentanmeldungen je 100.000 Erwerbstätige p.a. 1999-2000	121,4	117,7	118,9	102,9	4,1	740,8
	28	FuE-Personal an Gesamtbeschäftigten	2001 in %	0,6	0,3	0,4	1,1	0,0	7,9
	29	Durchschn. Fahrzeit zum nächsten BAB Anschluss	2001 in Pkw- Min.	17	21	20	16	5	55

Zukunftsbranchen sind folgende WZ: 55 (Gastgewerbe), 62 (Luftfahrt), 63 (Logistik/Verkehrsvermittlung), 64 (Nachrichtenübermittlung), 66 (Versicherung), 71 (Vermietung beweglicher Sachen), 72 (EDV), 73 (FuE), 74 (unternehmensnahe Dienstleistungen), 85 (Gesundheit-, Veterinär- und Sozialwesen), 90 (Entsorgung), 91 (Verbände und Berufsorganisationen), 92 (Kultur-, Sport- und Unterhaltung), 93 (Erbringung sonstige Dienstleistungen), 95 (Private Haushalte)

Prognos AG

Bereich „Regionen & Innovationen“

Mathias Bucksteeg

Direktor Deutschland

mathias.bucksteeg@prognos.com

Tobias Koch

Tobias.Koch@prognos.com

Karl-Liebnecht-Str. 29

D-10178 **Berlin**

Tel. +49 030 5200 592-11

Fax +49 421 5200 592-01

